

Arbeitsmarktbericht

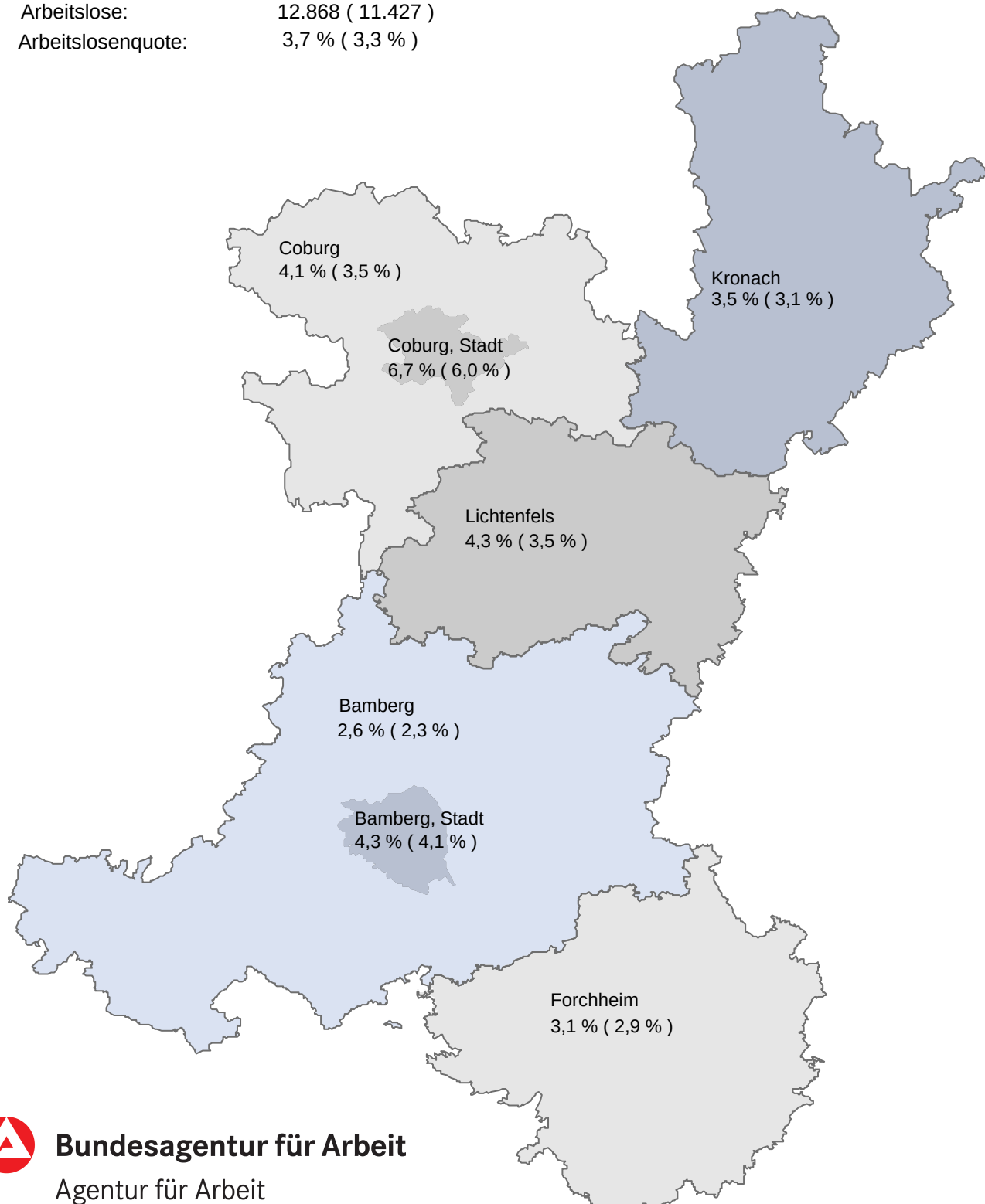
Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Juni 2024

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Arbeitslose: 12.868 (11.427)

Arbeitslosenquote: 3,7 % (3,3 %)



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Bamberg – Coburg

Pressemitteilung

Nr. 34 /2024 – 28. Juni 2024

Der Arbeitsmarkt im Juni 2024

Schule und Ausbildung geschafft, leichter Anstieg der Arbeitslosigkeit

Der seit Februar andauernde Abbau der Arbeitslosigkeit setzte sich bis in die ersten Junitage fort. In den letzten Wochen gab es jedoch erstmals wieder einen leichten Anstieg der Arbeitslosigkeit. Normalerweise erhöht sie sich erst in der Ferienzeit über die Sommermonate, wenn sich Schulabgänger und Ausbildungsabsolventen vorübergehend arbeitslos melden. Aktuell sind im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg-Coburg insgesamt 12 868 Personen arbeitslos registriert, 1,0 Prozent bzw. 130 Menschen mehr als im Vormonat. Die Hälfte des Anstiegs entfällt auf Jugendliche unter 25 Jahren. Seit dem Vorjahr hat die Zahl der Arbeitslosen um 12,6 Prozent bzw. 1 441 Männer und Frauen zugenommen. Das liegt zum Großteil am anhaltenden Zustrom von Geflüchteten in die Region, die zum überwiegenden Teil Bürgergeld von den Jobcentern beziehen. Ende Juni waren im Agenturbezirk 889 Ukrainer und weitere 977 Flüchtlinge anderer Herkunftsländer (davon 621 Syrer, 105 Afghanen, 49 Iraker, 38 Eritreer und 31 Iraner) arbeitslos gemeldet.

Die Arbeitslosenquote stieg seit Mai um 0,1 Prozentpunkte auf 3,7 Prozent. Ihr Vorjahreswert zählte 3,3 Prozent.

Im Juni wurden 1 162 Männer und Frauen entlassen, 122 Personen bzw. 11,7 Prozent mehr als im letzten Jahr. 867 Menschen gelang es, ihre Arbeitslosigkeit durch Aufnahme einer neuen Beschäftigung zu beenden. Das waren 71 oder 7,6 Prozent weniger als in 2023.

Halbzeit auf dem Arbeitsmarkt, Nachgedacht - Mut zu Entscheidungen

Resümee von Stefan Trebes, Leiter der Agentur für Arbeit Bamberg-Coburg zur aktuellen Arbeitsmarktentwicklung:

„In wirtschaftlich prosperierenden Jahren setzt sich der Rückgang der Arbeitslosigkeit bis in den Juni leicht fort. In diesem Jahr hatten wir in den vergangenen Wochen jedoch bereits einen ersten Anstieg. Die Auftragslage ist in vielen Firmen momentan einfach zu schlecht. In den meisten Branchen fehlt die Initialzündung und die Aufbruchsstimmung. Hoffnung führt zu Investitionen, Sorgen zu Verlagerungen und Abbau. Die momentane Situation kostet uns Arbeitsplätze, die durch den demographischen Wandel nur teilweise aufgefangen werden. Man wartet auf Signale der Politik, obwohl sich warten meistens nur an roten Ampeln empfiehlt.

Ich ermutige daher potentielle Existenzgründer mit uns zu sprechen, solch eine Phase wie wir sie aktuell haben, bietet immer auch Wachstumschancen für Start-ups. Wir haben seit Jahren viele unbesetzte Ausbildungsstellen, lassen sie uns diese Phase nutzen, um Umschülerinnen eine Chance zu geben. Wir können es uns nicht erlauben, dass Ältere eine niedrigere Integrationschance auf dem Arbeitsmarkt haben, auch hier schlummert Potential. Die wirtschaftliche Flaute wird vergehen, der demographische Wandel nicht. Daher gilt es jetzt Neues zu probieren.



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Bamberg – Coburg

Bei der bundesweiten Initiative Jobturbo für Geflüchtete liegt unser Arbeitsagenturbezirk bayernweit weiterhin an der Spitze. Hier zeigt sich die Stärke unserer Region. Ein gewachsenes, solidarisches gemeinsames Agieren aller Partner am Arbeitsmarkt ist der beste Turbo zum Bauen von Brücken in **Beschäftigung**. **Wir bauen den Erfolg auch auf andere Personengruppen aus, Lohn statt Sozialleistungen ist ein Wachstumsmotor.**

Leichter Rückgang vs. Beschäftigungsplus für Ausländer

Es gibt 246 495 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (aktuellster Wert 12/2023, daher sind die positiven Auswirkungen des 11/2023 gestarteten Jobturbos hier noch unterrepräsentiert) im Agenturbezirk Bamberg-Coburg. Das sind 0,2 Prozent bzw. 560 weniger als ein Jahr zuvor. Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten Ausländer nahm im letzten Jahr um 6,4 Prozent bzw. 1 583 auf 26 512 zu. Etwas mehr als jeder zehnte Beschäftigte (10,8 Prozent) hat somit einen ausländischen Pass. Den größten Beschäftigungsanstieg gab es bei Indern (+427 auf insgesamt 1 001 Beschäftigte), Ukrainern (+325 auf insgesamt 1 143 Beschäftigte), Rumänen (+127 auf insgesamt 4 045 Beschäftigte) und Tunesiern (+84 auf insgesamt 305 Beschäftigte).

Bei den Hauptherkunftsländern der Flüchtlinge ist die Entwicklung nicht so dynamisch: Iraner (+57 auf insgesamt 332 Beschäftigte), Syrer (+33 auf insgesamt 1 042 Beschäftigte), Afghanen (+29 auf insgesamt 411 Beschäftigte), Eritreer (-19 auf insgesamt 293 Beschäftigte) und Iraker (-7 auf insgesamt 289 Beschäftigte). Die Zahl der beschäftigten Deutschen ging zeitgleich um 2 143 (-1,0 Prozent) zurück.

Unterbeschäftigung – AusBILDUNG hat Hochkonjunktur

Die Unterbeschäftigungsquote liegt mit 4,9 Prozent um 0,4 Prozentpunkte über dem Vorjahresniveau. Die Unterbeschäftigungsquote berücksichtigt Personen, die zwar nach der gesetzlichen Definition nicht arbeitslos sind, aber dennoch nicht in einem regulären Beschäftigungsverhältnis stehen wie z. B. Menschen, die sich beruflich weiterbilden. Die Arbeitsagentur und die Jobcenter unterstützen und fördern bei Bedarf berufliche Weiterbildung sowie Umschulungen. Da zum Großteil Fachkräfte bzw. Experten auf dem Arbeitsmarkt gefragt sind, werden momentan 712 Personen im Bezirk beruflich weitergebildet, um ihre Berufschancen zu optimieren. Das sind 109 oder 18,1 Prozent mehr als vor einem Jahr.

Kurzarbeit und Ausbildung sichern Zukunftsfähigkeit

Im Februar 2024 (Hochrechnung aktuellster Wert) bezogen im Agenturbezirk insgesamt 93 Betriebe für 1 635 Arbeitnehmer konjunkturelles Kurzarbeitergeld. Lediglich 0,7 Prozent aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten waren in Kurzarbeit. Die Zahl der Firmen erhöhte sich seit Januar zwar etwas um 15 Betriebe, die der betroffenen Kurzarbeiter sank jedoch um 206. Stefan Trebes zur Situation: „Die Kurzarbeit bewegt sich weiterhin auf niedrigem Niveau. Einige Betriebe nehmen sie bereits seit längerer Zeit in Anspruch, um Entlassungen zu vermeiden. Es fällt dabei auf, dass sie um wettbewerbsfähig zu bleiben, parallel dazu Auszubildende und vereinzelt gezielt Fachkräfte einstellen. Ein gutes Zeichen, dass sie mit Zuversicht in die Zukunft blicken.“

Arbeitsmarkt hält Kurs, leichter Anstieg der Arbeitslosigkeit in den meisten Regionen

Der Arbeitsmarkt der Agentur Bamberg-Coburg umfasst folgende Gebietskörperschaften: Stadt und Landkreis Bamberg, Stadt und Landkreis Coburg sowie die Landkreise Forchheim, Kronach und Lichtenfels.

Der Rückgang der Arbeitslosigkeit kam im Juni in den meisten Regionen zum Stillstand. Lediglich in Kronach setzte sich der Abbau der Arbeitslosigkeit im Juni mit 3,2 Prozent fort, während sie in Lichtenfels nahezu stagnierte (-0,2 Prozent). In den anderen Regionen erhöhte sie sich konjunkturell bedingt leicht. Die Stadt Coburg verzeichnete einen Anstieg um 2,4 Prozent, gefolgt vom Landkreis Bamberg (+2,2 Prozent), der Stadt Bamberg (+2,1 Prozent), dem Landkreis Coburg (+2,0 Prozent) und Forchheim (+0,5 Prozent).

In der Stadt Bamberg (+6,3 Prozent) und Forchheim (+7,9 Prozent) liegt die Arbeitslosigkeit prozentual nur im einstelligen Bereich über dem Vorjahresniveau. Kronach (+10,8 Prozent), die Stadt Coburg (+12,6 Prozent) sowie die Landkreise Bamberg (+12,9), Coburg (+18,3 Prozent) und Lichtenfels (+21,3 Prozent) verbuchten prozentual einen zweistelligen Anstieg.

Die niedrigste Arbeitslosenquote und weiterhin Vollbeschäftigung gibt es im Landkreis Bamberg (2,6 Prozent). Am höchsten ist sie in der Stadt Coburg mit 6,7 Prozent.

Stellenmarkt – Weniger gemeldete Stellen, aber immer noch genügend Chancen für Bewerber

Die Betriebe meldeten dem Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Bamberg-Coburg im vergangenen Monat 1 304 sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsangebote. Das waren 16,6 Prozent bzw. 260 weniger als im Vorjahr. Insbesondere der Handel und das verarbeitende Gewerbe waren überproportional vom Rückgang des Personalbedarfs betroffen.

Zum Monatswechsel waren im Bestand 8 851 Beschäftigungsangebote, 6,6 Prozent (-621) weniger als vor einem Jahr. Im Vergleich zu vor zwei Jahren hat er um gut 1 000 Stellen abgenommen. Da sich das Einstellverhalten der Betriebe den konjunkturellen Aussichten anpasst und Festanstellungen mit Bedacht angegangen werden, ist der Bestand an Jobangeboten aus der Zeitarbeit seitdem hingegen um 398 Stellen (+15,6 Prozent) auf 2 944 größer geworden.

Rein statistisch kommen auf 100 gemeldete sozialversicherungspflichtige Stellen aktuell lediglich 145 Arbeitslose, d.h. im Schnitt keine zwei potentielle Bewerber.

Der Großteil der vom Arbeitgeberservice betreuten Stellenangebote entfällt auf folgende Berufssegmente: 1 415 Fertigungsberufe, 1 395 Fertigungstechnik, 1 407 Verkehr und Logistik, 827 Gesundheitsberufe, 745 Bau- und Ausbauhandwerk, 674 Handel, 554 soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe sowie 507 Lebensmittel- und Gastgewerbe.

Einen größeren Personalbedarf als vor einem Jahr haben aktuell Verkehr und Logistik (+203, +16,9 Prozent) sowie soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe (+71, +14,7 Prozent).

Einen Rückgang im dreistelligen Bereich verzeichnen Lebensmittel- und Gastgewerbe (-161, -24,1 Prozent), Handel (-118, -14,9 Prozent) sowie Unternehmensführung und -organisation (-101, -21,7 Prozent).

Jobcenter – Kaum Veränderung der Arbeitslosigkeit

Ende Juni waren bei den sieben Jobcentern des Agenturbezirks insgesamt 6 069 Personen arbeitslos gemeldet. In den vergangenen vier Wochen hat ihre Zahl um 29 Personen (+0,5 Prozent) leicht zugenommen. Aktuell gibt es 578 (+10,5 Prozent) mehr arbeitslose Bürgergeldbezieher als vor zwölf Monaten. Ursache dafür ist weiterhin die große Zahl an Flüchtlingen, die von den Jobcentern betreut werden. Insgesamt sind es 1 765.

Auch im Versichertenbereich des SGB III stieg die Arbeitslosigkeit im Juni, und zwar um 101 Personen bzw. 1,5 Prozent auf 6 799. Seit letzten Jahr ist sie hier um 14,5 Prozent (+863 Personen) größer geworden. Der leichte Anstieg resultiert aus den Folgen der weiterhin auf der Stelle tretenden Konjunktur und den damit verbundenen Entlassungen. Werden länger als ein Jahr Beschäftigte freigesetzt, erhalten sie Arbeitslosengeld.

Arbeitsmarktentwicklung in den Regionen

Stadt Coburg

In der Stadt Coburg stieg die Zahl der Arbeitslosen im Juni um 37 Personen (+2,4 Prozent) auf 1 555. Das Groß des Anstiegs resultiert aus größeren Freisetzungen der letzten Monate, bei denen der Kündigungstermin im Juni wirksam wurde. Jedoch fiel er niedriger aus als erwartet, da es vielen aus der Stadt und dem Landkreis während der Kündigungsfristen gelang, wieder eine neue Stelle zu finden. Die Arbeitslosigkeit hat seit dem letzten Jahr um 174 Personen oder 12,6 Prozent zugenommen. Es meldeten sich 39,2 Prozent mehr Menschen arbeitslos als in 2023, während 18,1 Prozent mehr eine neue Beschäftigung fanden. Die Arbeitslosenquote stieg seit Mai um 0,2 Prozentpunkte auf 6,7 Prozent. Ihr Vorjahresniveau lag bei 6,0 Prozent.

Im Juni meldeten die Betriebe dem Arbeitgeberservice 244 sozialversicherungspflichtige Stellen, 15,6 Prozent (+33) mehr als im Vorjahr. Im Bestand sind aktuell 1 388 Jobangebote, 93 (-6,3 Prozent) weniger als vor zwölf Monaten. Rein statistisch kamen im Juni auf 100 gemeldete Stellen nur 112 potentielle arbeitslose Bewerber.

Landkreis Coburg

Auch im Landkreis Coburg stieg im Juni die Zahl der Arbeitslosen infolge wirksam gewordener Kündigungstermine von größeren Entlassungen. Sie erhöhte sich um 39 Personen (+2,0 Prozent) auf 2 028. Vor einem Jahr waren 314 Personen bzw. 18,3 Prozent weniger arbeitslos gemeldet. In den vergangenen vier Wochen registrierten sich 28,3 Prozent mehr Menschen arbeitslos als in 2023. Indessen fanden 6,2 Prozent mehr Personen eine neue Beschäftigung. Die Arbeitslosenquote erhöhte sich seit Mai um 0,1 Prozentpunkte auf 4,1 Prozent. Ihr Vorjahreswert betrug 3,5 Prozent. Der Arbeitgeberservice bekam im Juni 173 sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsangebote gemeldet. Das sind 7 bzw. 4,2 Prozent mehr als im Vorjahr. Im Bestand sind aktuell 1 287 Stellen, 76 (-5,6 Prozent) weniger als in 2023. Rein statistisch kamen im Juni auf 100 gemeldete Stellen 158 potentielle arbeitslose Bewerber.

Landkreis Kronach

Im Juni ging im Landkreis Kronach die Arbeitslosigkeit um weitere 42 Personen oder 3,1 Prozent zurück. Ende des Monats waren 1 315 Menschen arbeitslos. Seit dem letzten Jahr ist die Zahl um 128 Personen bzw. 10,8 Prozent gestiegen. Es wurden 8,2 Prozent weniger Menschen entlassen als in 2023. Gleichzeitig nahmen 14,5 Prozent weniger wieder eine neue Beschäftigung auf. Die Arbeitslosenquote verringerte sich seit Mai um 0,1 Prozentpunkte auf 3,5 Prozent. Vor einem Jahr zählte sie 3,1 Prozent.

Der Arbeitgeberservice in Kronach bekam im Juni 144 versicherungspflichtige Beschäftigungsangebote gemeldet, 7,1 Prozent weniger (-11) als im letzten Jahr. Im Stellenpool sind derzeit 877 Vakanzen, 2,2 Prozent weniger (-20) als 2023. Rein statistisch kamen im Juni auf 100 gemeldete Stellen nur 150 Arbeitslose, d.h. im Durchschnitt keine zwei potentiellen Bewerber pro Jobangebot.

Landkreis Lichtenfels

Im Landkreis Lichtenfels sank im Juni die Arbeitslosigkeit leicht um 3 Personen bzw. 0,2 Prozent. Zum Monatswechsel waren 1 666 Menschen arbeitslos gemeldet. Seit dem letzten Jahr hat die Zahl der Arbeitslosen um 293 bzw. 21,3 Prozent zugenommen. Aktuell sind 484 Ausländer auf Jobsuche (davon sind 279 Flüchtlinge). Ihre Zahl stieg zum überwiegenden Teil infolge des andauernden Zuzugs Geflüchteter seit dem letzten Jahr um 42,4 Prozent bzw. 144 Personen. Es verloren 11,7 Prozent weniger Menschen ihren Job als im Vorjahr, während 7,0 Prozent weniger eine neue Arbeit aufnahmen. Die Arbeitslosenquote stagnierte im Juni bei 4,3 Prozent. Vor einem Jahr zählte sie 3,5 Prozent.

Bei den Vermittlungsexperten des Arbeitgeberservice gingen aus dem Landkreis Lichtenfels 186 sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsangebote ein, 10,1 Prozent (+17) mehr als im letzten Jahr. Im Bestand sind aktuell 1 107 Jobofferten, 7,3 Prozent (-87) weniger als vor zwölf Monaten. Rein statistisch kamen im Juni auf 100 gemeldete Stellen nur 150 Arbeitslose, d.h. auf ein Jobangebot im Durchschnitt keine zwei potentiellen Bewerber.

Bamberg Stadt

In der Stadt Bamberg stieg die Arbeitslosigkeit im Juni um 2,1 Prozent (+38 Personen) auf 1 872. Seit dem Vorjahr hat die Zahl der Arbeitslosen um 6,3 Prozent (+111 Personen) zugenommen. Im abgelaufenen Monat wurden 15,4 Prozent mehr Personen freigesetzt als im Vorjahr, 10,5 Prozent weniger nahmen eine neue Beschäftigung auf. Die Arbeitslosenquote erhöhte sich seit Mai um 0,1 Prozentpunkte auf 4,3 Prozent. Ihr Vorjahresniveau lag bei 4,1 Prozent.

Im Juni meldeten die Betriebe aus der Stadt Bamberg 190 sozialversicherungspflichtige Stellen dem Arbeitgeberservice, 174 oder 47,8 Prozent weniger als in 2023. Im Stellenpool sind aktuell 1 524 Vakanzen, 276 oder 15,3 Prozent weniger als vor einem Jahr. Rein statistisch kamen im Juni auf 100 gemeldete Stellen lediglich 123 potentielle arbeitslose Bewerber.

Landkreis Bamberg

Im Landkreis Bamberg stieg die Arbeitslosigkeit im Juni um 2,2 Prozent (+50 Personen) auf 2 351 Menschen. Die Zahl der Arbeitslosen liegt um 12,9 Prozent (+269 Personen) über dem Vorjahresniveau. Es wurden 13,1 Prozent mehr Menschen entlassen als in 2023, während 14,4 Prozent weniger eine neue Beschäftigung fanden. Die Arbeitslosenquote beträgt wie im Mai 2,6 Prozent und ist weiterhin die niedrigste im gesamten Agenturbezirk. Per Definition ist dies Vollbeschäftigung. Vor einem Jahr betrug sie 2,3 Prozent.

Aus dem Landkreis Bamberg meldeten die Betriebe im Juni 173 sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsangebote dem Arbeitgeberservice, 10,4 Prozent bzw. 20 weniger als in 2023. Im Bestand sind aktuell 1 598 Vakanzen, 58 oder 3,8 Prozent mehr als vor einem Jahr. Rein statistisch kamen im Juni auf 100 gemeldete Stellen nur 147 potentielle arbeitslose Bewerber.

Landkreis Forchheim

Im Landkreis Forchheim stieg die Arbeitslosigkeit in den letzten vier Wochen leicht um 11 Personen (+0,5 Prozent) auf 2 081. Ende Juni lag die Zahl der Arbeitslosen um 7,9 Prozent bzw. 152 Personen über dem Vorjahreswert. Im Vergleich zu 2023 wurden 8,1 Prozent mehr Menschen freigesetzt, und es fanden 18,6 Prozent weniger eine neue Beschäftigung. Die Arbeitslosenquote beträgt wie im Mai weiterhin 3,1 Prozent. Ihr Vorjahreswert zählte 2,9 Prozent.

Der Arbeitgeberservice bekam im Juni 194 sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsangebote gemeldet, 112 (-36,6 Prozent) weniger als in 2023. Im Bestand sind aktuell 1 070 Jobchancen, 10,6 Prozent (-127) weniger als im Vorjahr. Rein statistisch kamen im Juni auf 100 gemeldete Stellen 194 potentielle arbeitslose Bewerber.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
 Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	22.760	22.475	22.518	285	1,3	1.720	8,2	7,4	6,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.868	12.738	12.906	130	1,0	1.441	12,6	11,6	9,2
56,5% Männer	7.271	7.141	7.246	130	1,8	999	15,9	13,5	9,8
43,5% Frauen	5.597	5.597	5.660	-	-	442	8,6	9,2	8,5
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.192	1.125	1.188	67	6,0	220	22,6	11,3	14,2
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	246	237	240	9	3,8	67	37,4	22,2	15,4
42,5% 50 Jahre und älter	5.470	5.473	5.510	-3	-0,1	429	8,5	9,7	6,8
33,4% dar. 55 Jahre und älter	4.297	4.308	4.334	-11	-0,3	415	10,7	12,0	10,2
25,1% Langzeitarbeitslose	3.236	3.266	3.240	-30	-0,9	308	10,5	16,3	12,8
12,1% Schwerbehinderte Menschen	1.560	1.577	1.573	-17	-1,1	130	9,1	12,0	9,8
26,7% Ausländer	3.434	3.399	3.515	35	1,0	493	16,8	13,6	15,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.961	3.121	3.596	-160	-5,1	110	3,9	7,4	11,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.162	1.192	1.373	-30	-2,5	122	11,7	11,8	11,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	749	734	963	15	2,0	68	10,0	0,4	17,9
seit Jahresbeginn	20.498	17.537	14.416	x	x	1.086	5,6	5,9	5,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.831	3.279	3.899	-448	-13,7	-8	-0,3	-0,2	8,4
dar. in Erwerbstätigkeit	867	1.170	1.650	-303	-25,9	-71	-7,6	7,2	18,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	647	716	870	-69	-9,6	16	2,5	-12,6	17,1
seit Jahresbeginn	20.086	17.255	13.976	x	x	1.003	5,3	6,2	7,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,6	3,7	x	x	x	3,3	3,3	3,4
dar. Männer	3,9	3,9	3,9	x	x	x	3,4	3,4	3,6
Frauen	3,4	3,4	3,4	x	x	x	3,1	3,1	3,2
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,1	3,2	x	x	x	2,7	2,8	2,9
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,1	2,1	x	x	x	1,6	1,7	1,9
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,2	4,2	x	x	x	3,9	3,8	4,0
55 bis unter 65 Jahre	4,9	4,9	5,0	x	x	x	4,5	4,5	4,7
Ausländer	10,9	10,7	12,0	x	x	x	10,1	10,2	11,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	4,0	4,1	x	x	x	3,6	3,6	3,8
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.127	14.037	14.246	90	0,6	1.507	11,9	10,9	9,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	17.103	16.970	17.196	133	0,8	1.602	10,3	8,2	7,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	17.282	17.142	17.367	140	0,8	1.612	10,3	8,2	7,8
Unterbeschäftigungsquote	4,9	4,8	4,9	x	x	x	4,5	4,5	4,6
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	6.257	6.239	6.382	18	0,3	702	12,6	11,0	9,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	14.268	14.201	14.181	67	0,5	773	5,7	4,9	4,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.858	4.835	4.835	23	0,5	7	0,1	-1,2	-1,6
Bedarfsgemeinschaften	11.032	11.007	10.994	24	0,2	579	5,5	5,1	4,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.318	1.361	1.379	-43	-3,2	-265	-16,7	4,1	-13,7
Zugang seit Jahresbeginn	9.085	7.767	6.406	x	x	-374	-4,0	-1,4	-2,5
Bestand	8.934	9.162	9.396	-228	-2,5	-648	-6,8	-2,9	-0,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	11.403	11.097	11.221	306	2,8	999	9,6	8,1	7,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.799	6.698	6.853	101	1,5	863	14,5	12,8	9,5
57,3% Männer	3.896	3.827	3.924	69	1,8	576	17,3	14,0	8,1
42,7% Frauen	2.903	2.871	2.929	32	1,1	287	11,0	11,3	11,5
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	626	580	649	46	7,9	84	15,5	2,8	9,4
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	101	88	99	13	14,8	22	27,8	8,6	11,2
50,7% 50 Jahre und älter	3.448	3.418	3.457	30	0,9	310	9,9	8,3	5,4
42,4% dar. 55 Jahre und älter	2.880	2.861	2.886	19	0,7	257	9,8	7,9	5,5
14,2% Langzeitarbeitslose	968	983	964	-15	-1,5	57	6,3	6,6	0,2
14,1% Schwerbehinderte Menschen	959	979	969	-20	-2,0	75	8,5	11,8	7,2
14,4% Ausländer	981	984	1.062	-3	-0,3	215	28,1	22,5	29,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.804	1.809	2.159	-5	-0,3	93	5,4	5,3	9,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	998	998	1.194	-	-	102	11,4	9,5	12,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	374	347	474	27	7,8	1	0,3	-12,2	0,6
seit Jahresbeginn	12.704	10.900	9.091	x	x	450	3,7	3,4	3,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.599	1.856	2.522	-257	-13,8	-16	-1,0	-5,5	12,0
dar. in Erwerbstätigkeit	629	878	1.378	-249	-28,4	-85	-11,9	-0,2	18,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	327	326	453	1	0,3	14	4,5	-22,2	19,5
seit Jahresbeginn	11.959	10.360	8.504	x	x	151	1,3	1,6	3,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,7	1,7	1,8
dar. Männer	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,8	2,0
Frauen	1,8	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,6	1,8	x	x	x	1,5	1,5	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,8	0,9	x	x	x	0,7	0,7	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,4	x	x	x	3,0	3,1	3,3
Ausländer	3,1	3,1	3,6	x	x	x	2,6	2,7	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.058	6.916	7.092	142	2,1	895	14,5	12,1	9,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.062	7.912	8.099	150	1,9	1.081	15,5	11,9	10,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.239	8.083	8.267	156	1,9	1.089	15,2	11,7	10,3
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,1
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	6.257	6.239	6.382	18	0,3	702	12,6	11,0	9,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
 Juni 2024

Merkmale		Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
					Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
							Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
					absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt		11.357	11.378	11.297	-21	-0,2	721	6,8	6,7	5,7
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt		6.069	6.040	6.053	29	0,5	578	10,5	10,2	9,0
55,6%	Männer	3.375	3.314	3.322	61	1,8	423	14,3	12,8	12,0
44,4%	Frauen	2.694	2.726	2.731	-32	-1,2	155	6,1	7,1	5,5
9,3%	15 bis unter 25 Jahre	566	545	539	21	3,9	136	31,6	21,9	20,6
2,4%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	145	149	141	-4	-2,7	45	45,0	31,9	18,5
33,3%	50 Jahre und älter	2.022	2.055	2.053	-33	-1,6	119	6,3	12,0	9,4
23,3%	dar. 55 Jahre und älter	1.417	1.447	1.448	-30	-2,1	158	12,5	21,0	20,8
37,4%	Langzeitarbeitslose	2.268	2.283	2.276	-15	-0,7	251	12,4	21,0	19,1
9,9%	Schwerbehinderte Menschen	601	598	604	3	0,5	55	10,1	12,4	14,4
40,4%	Ausländer	2.453	2.415	2.453	38	1,6	278	12,8	10,4	10,0
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt		1.157	1.312	1.437	-155	-11,8	17	1,5	10,3	15,1
dar. aus Erwerbstätigkeit		164	194	179	-30	-15,5	20	13,9	25,2	6,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme		375	387	489	-12	-3,1	67	21,8	15,2	41,3
seit Jahresbeginn		7.794	6.637	5.325	x	x	636	8,9	10,3	10,3
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt		1.232	1.423	1.377	-191	-13,4	8	0,7	7,6	2,2
dar. in Erwerbstätigkeit		238	292	272	-54	-18,5	14	6,3	38,4	17,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme		320	390	417	-70	-17,9	2	0,6	-2,5	14,6
seit Jahresbeginn		8.127	6.895	5.472	x	x	852	11,7	13,9	15,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen		1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,6
dar. Männer		1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,6
Frauen		1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre		1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,2	1,2	1,2
15 bis unter 20 Jahre		1,3	1,3	1,3	x	x	x	0,9	1,0	1,1
50 bis unter 65 Jahre		1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,4	1,5
55 bis unter 65 Jahre		1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,5	1,4	1,4
Ausländer		7,8	7,6	8,4	x	x	x	7,4	7,5	8,6
abhängige zivile Erwerbspersonen		1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,8
Unterbeschäftigung ²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne		7.068	7.121	7.154	-53	-0,7	611	9,5	9,7	9,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne		9.041	9.057	9.097	-16	-0,2	521	6,1	5,2	5,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)		9.043	9.059	9.099	-16	-0,2	523	6,1	5,2	5,7
Unterbeschäftigungsquote		2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Leistungsberechtigte ²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte		14.268	14.201	14.181	67	0,5	773	5,7	4,9	4,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte		4.858	4.835	4.835	23	0,5	7	0,1	-1,2	-1,6
Bedarfsgemeinschaften		11.032	11.007	10.994	24	0,2	579	5,5	5,1	4,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2024 bis Juni 2024.

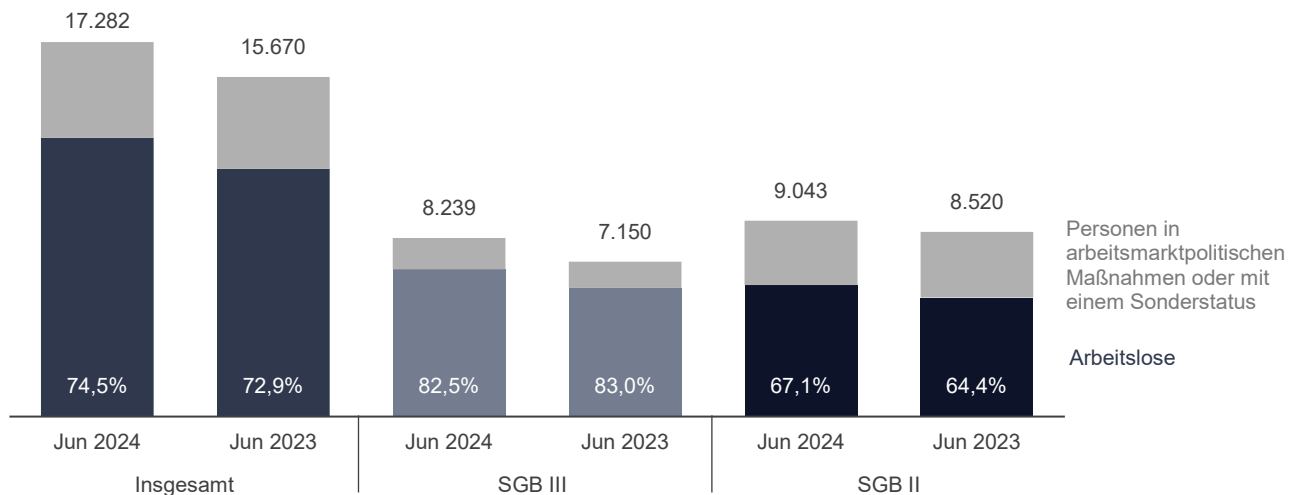
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Juni 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2024	Mai 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	12.868	12.738	130	1,0	1.441	12,6	11,6	9,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.259	1.299	-40	-3,1	66	5,5	4,5	10,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	928	952	-24	-2,5	230	33,0	31,7	43,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	331	347	-16	-4,6	-164	-33,1	-33,3	-32,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.127	14.037	90	0,6	1.507	11,9	10,9	9,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.976	2.933	43	1,5	95	3,3	-2,8	0,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	712	773	-61	-7,9	109	18,1	18,9	17,5
Arbeitsgelegenheiten	127	107	20	18,7	9	7,6	-7,0	0,9
Fremdförderung	1.576	1.555	21	1,4	-74	-4,5	-5,4	-2,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	50	53	-3	-5,7	-25	-33,3	-29,3	-19,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	511	445	66	14,8	76	17,5	-16,8	-8,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	17.103	16.970	133	0,8	1.602	10,3	8,2	7,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	179	172	7	4,1	10	5,9	4,2	12,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	177	170	7	4,1	8	4,7	3,0	11,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	17.282	17.142	140	0,8	1.612	10,3	8,2	7,8
Unterbeschäftigungsquote	4,9	4,8	x	x	x	4,5	4,5	4,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,5	74,3	x	x	x	72,9	72,1	73,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

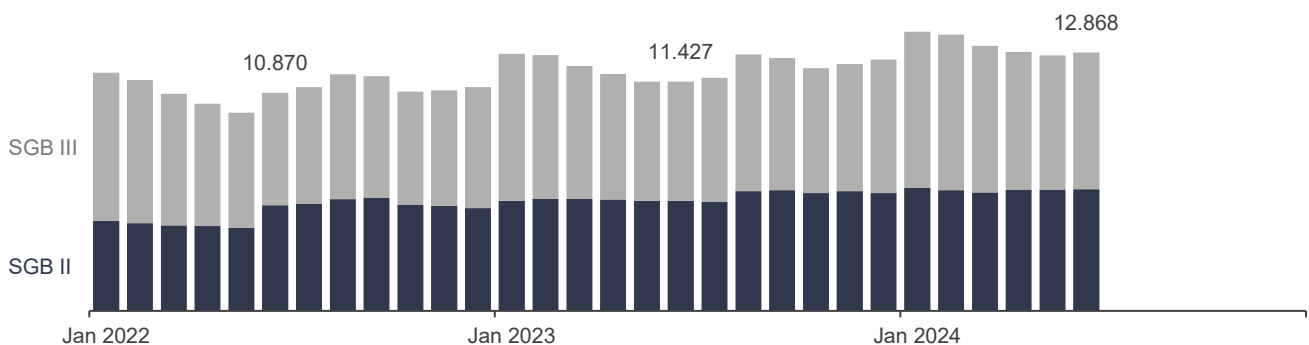
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
Juni 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Juni um 130 auf 12.868 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.441 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,7%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,3% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 6.799, das sind 101 mehr als im Vormonat und 863 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 6.069 Arbeitslose, das ist ein Plus von 29 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2023 waren es 578 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,7%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	12.868	130	1,0	1.441	12,6	3,7	3,6	3,3
Männer	7.271	130	1,8	999	15,9	3,9	3,9	3,4
Frauen	5.597	-	-	442	8,6	3,4	3,4	3,1
15 bis unter 25 Jahre	1.192	67	6,0	220	22,6	3,3	3,1	2,7
15 bis unter 20 Jahre	246	9	3,8	67	37,4	2,2	2,1	1,6
50 Jahre und älter	5.470	-3	-0,1	429	8,5	4,2	4,2	3,9
55 Jahre und älter	4.297	-11	-0,3	415	10,7	4,9	4,9	4,5
Deutsche	9.434	95	1,0	948	11,2	3,0	2,9	2,7
Ausländer	3.434	35	1,0	493	16,8	10,9	10,7	10,1
Rechtskreis SGB III	6.799	101	1,5	863	14,5	1,9	1,9	1,7
Männer	3.896	69	1,8	576	17,3	2,1	2,1	1,8
Frauen	2.903	32	1,1	287	11,0	1,8	1,7	1,6
15 bis unter 25 Jahre	626	46	7,9	84	15,5	1,7	1,6	1,5
15 bis unter 20 Jahre	101	13	14,8	22	27,8	0,9	0,8	0,7
50 Jahre und älter	3.448	30	0,9	310	9,9	2,6	2,6	2,4
55 Jahre und älter	2.880	19	0,7	257	9,8	3,3	3,3	3,0
Deutsche	5.818	104	1,8	648	12,5	1,8	1,8	1,6
Ausländer	981	-3	-0,3	215	28,1	3,1	3,1	2,6
Rechtskreis SGB II	6.069	29	0,5	578	10,5	1,7	1,7	1,6
Männer	3.375	61	1,8	423	14,3	1,8	1,8	1,6
Frauen	2.694	-32	-1,2	155	6,1	1,6	1,7	1,5
15 bis unter 25 Jahre	566	21	3,9	136	31,6	1,6	1,5	1,2
15 bis unter 20 Jahre	145	-4	-2,7	45	45,0	1,3	1,3	0,9
50 Jahre und älter	2.022	-33	-1,6	119	6,3	1,5	1,6	1,5
55 Jahre und älter	1.417	-30	-2,1	158	12,5	1,6	1,6	1,5
Deutsche	3.616	-9	-0,2	300	9,0	1,1	1,1	1,0
Ausländer	2.453	38	1,6	278	12,8	7,8	7,6	7,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

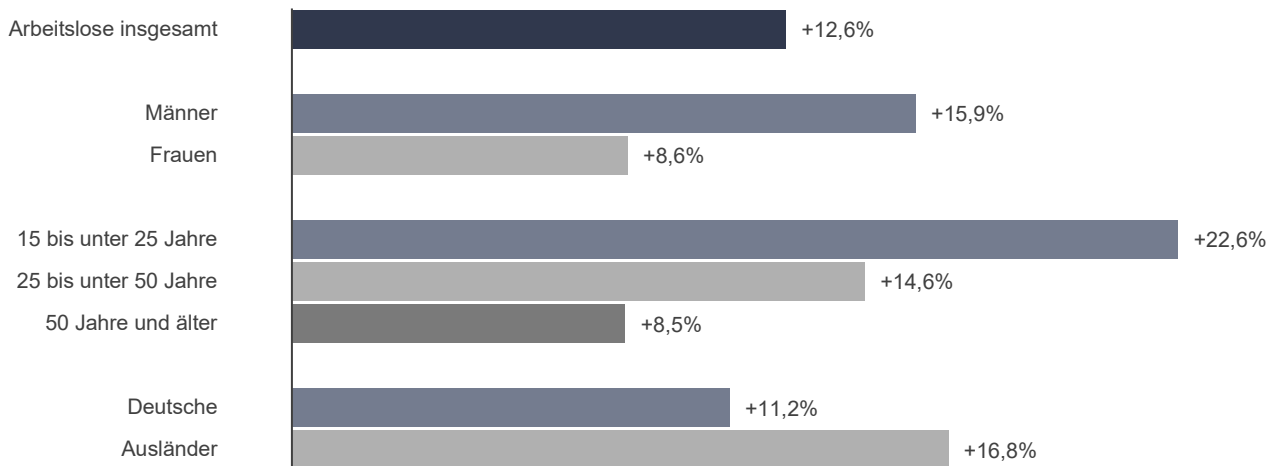
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

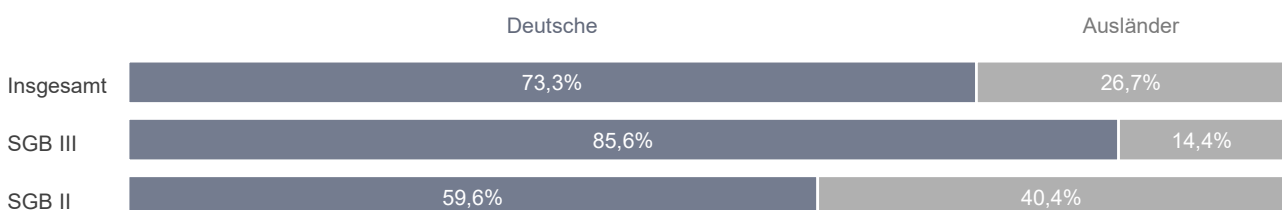
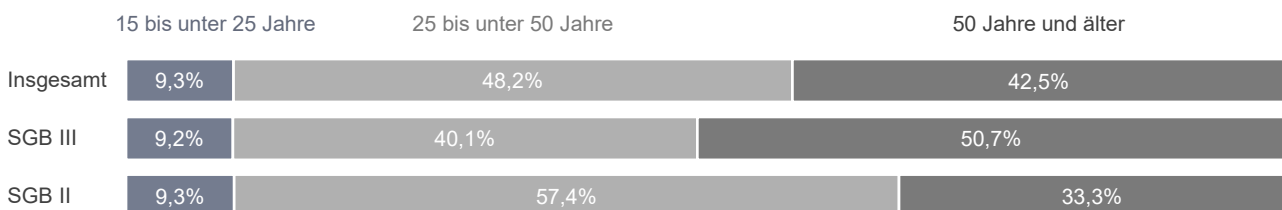
Juni 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von +9% bei 50-Jährigen und Älteren bis +23% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



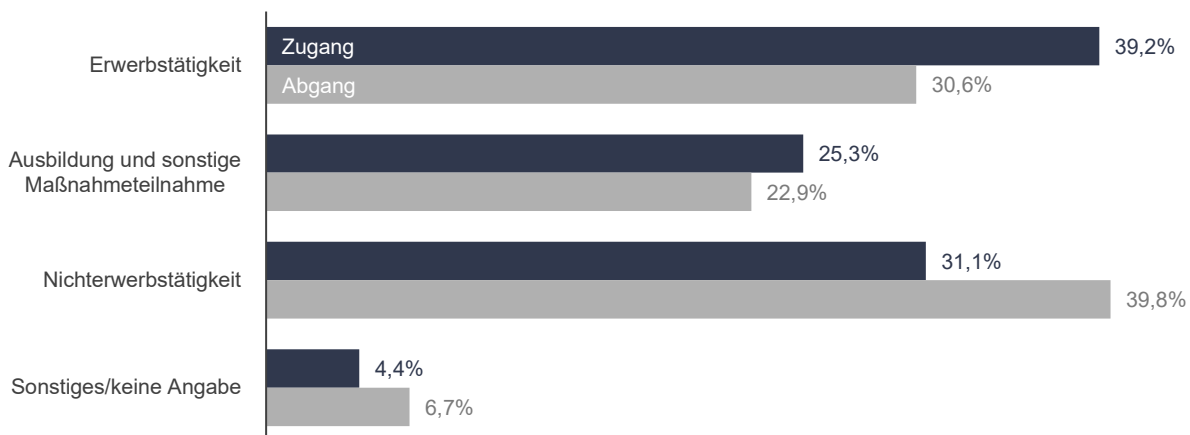
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Juni 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 2.961 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 110 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 2.831 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-8). Seit Jahresbeginn gab es 20.498 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.086 Meldungen. Dem gegenüber stehen 20.086 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.003 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 1.162 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 122 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 867 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 71 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.961	-160	-5,1	110	3,9	20.498	1.086	5,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.162	-30	-2,5	122	11,7	8.585	445	5,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.124	-25	-2,2	131	13,2	8.305	494	6,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	14	-4	-22,2	7	100,0	89	10	12,7
Selbständigkeit	23	-1	-4,2	-14	-37,8	175	-53	-23,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	749	15	2,0	68	10,0	4.747	553	13,2
Nichterwerbstätigkeit	920	-127	-12,1	-86	-8,5	6.271	-39	-0,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	553	-92	-14,3	-100	-15,3	3.971	-64	-1,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	325	-27	-7,7	14	4,5	2.015	7	0,3
Sonstiges/keine Angabe	130	-18	-12,2	6	4,8	895	127	16,5
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.831	-448	-13,7	-8	-0,3	20.086	1.003	5,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	867	-303	-25,9	-71	-7,6	7.123	440	6,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	801	-304	-27,5	-57	-6,6	6.729	491	7,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	24	6	33,3	7	41,2	92	-14	-13,2
Selbständigkeit	40	-6	-13,0	-22	-35,5	283	-46	-14,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	647	-69	-9,6	16	2,5	4.519	244	5,7
Nichterwerbstätigkeit	1.126	-104	-8,5	72	6,8	7.348	306	4,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	669	-89	-11,7	33	5,2	4.514	78	1,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	338	-22	-6,1	27	8,7	2.100	211	11,2
Sonstiges/keine Angabe	191	28	17,2	-25	-11,6	1.096	13	1,2

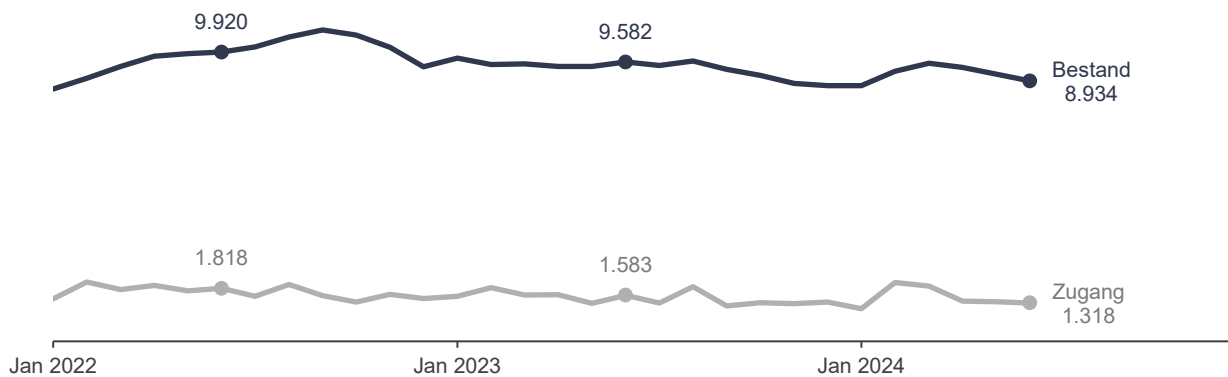
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg
Juni 2024

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg waren im Juni 8.934 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Rückgang von 228 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 648 Stellen weniger (–7 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 1.318 neue Arbeitsstellen, das waren 265 oder 17 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 9.085 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 374 oder 4%. Zudem wurden im Juni 1.531 Arbeitsstellen abgemeldet, 127 oder 9 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 8.944 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 115 oder 1%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	1.318	-43	-3,2	-265	-16,7	9.085	-374	-4,0
dar. sofort zu besetzen	1.145	-31	-2,6	77	7,2	7.441	591	8,6
sozialversicherungspflichtig	1.304	-39	-2,9	-260	-16,6	8.965	-343	-3,7
dar. sofort zu besetzen	1.131	-34	-2,9	74	7,0	7.355	611	9,1
Bestand	8.934	-228	-2,5	-648	-6,8	9.179	-351	-3,7
dar. sofort zu besetzen	8.701	-228	-2,6	-437	-4,8	8.888	-269	-2,9
sozialversicherungspflichtig	8.851	-225	-2,5	-621	-6,6	9.083	-347	-3,7
dar. sofort zu besetzen	8.618	-231	-2,6	-424	-4,7	8.796	-269	-3,0
Abgang	1.531	-70	-4,4	127	9,0	8.944	-115	-1,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.515	-62	-3,9	124	8,9	8.814	-136	-1,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

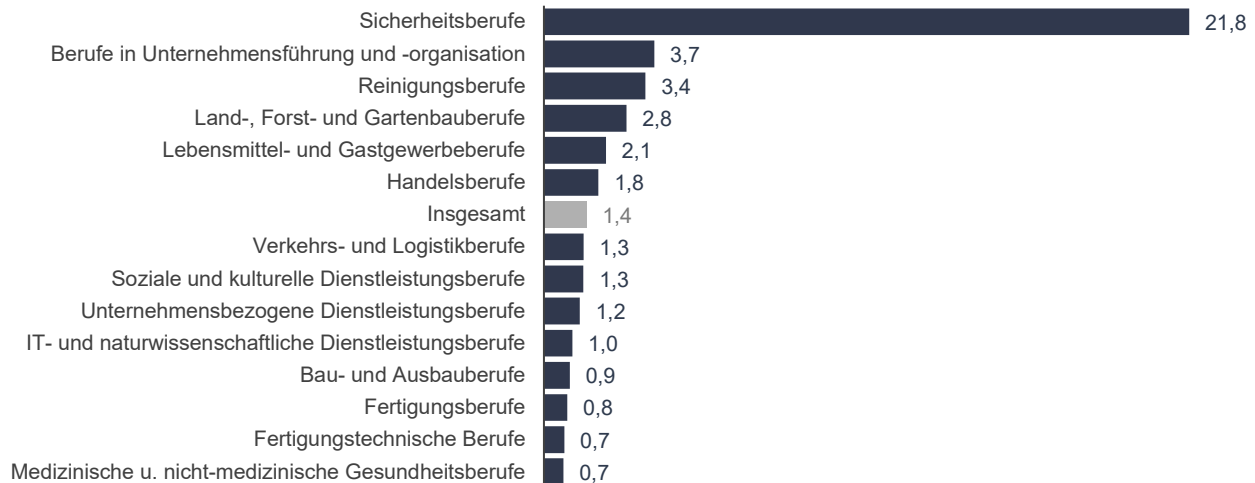
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Juni 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jun 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	12.868	100	130	1,0	1.441	12,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	271	2,1	15	5,9	54	24,9
Fertigungsberufe	1.107	8,6	32	3,0	204	22,6
Fertigungstechnische Berufe	974	7,6	14	1,5	56	6,1
Bau- und Ausbauberufe	651	5,1	-32	-4,7	60	10,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.065	8,3	11	1,0	192	22,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	549	4,3	15	2,8	65	13,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	741	5,8	20	2,8	65	9,6
Handelsberufe	1.244	9,7	11	0,9	133	12,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.364	10,6	5	0,4	189	16,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	495	3,8	16	3,3	31	6,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	232	1,8	3	1,3	31	15,4
Sicherheitsberufe	1.158	9,0	20	1,8	84	7,8
Verkehrs- und Logistikberufe	1.895	14,7	8	0,4	297	18,6
Reinigungsberufe	849	6,6	-23	-2,6	103	13,8
Keine Angabe	273	2,1	15	5,8	-123	-31,1
Gemeldete Arbeitsstellen	8.934	100	-228	-2,5	-648	-6,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	97	1,1	-18	-15,7	-9	-8,5
Fertigungsberufe	1.395	15,6	-29	-2,0	-83	-5,6
Fertigungstechnische Berufe	1.415	15,8	-1	-0,1	-76	-5,1
Bau- und Ausbauberufe	745	8,3	2	0,3	-55	-6,9
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	507	5,7	-46	-8,3	-161	-24,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	827	9,3	-22	-2,6	-88	-9,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	554	6,2	-20	-3,5	71	14,7
Handelsberufe	674	7,5	-61	-8,3	-118	-14,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	365	4,1	-17	-4,5	-101	-21,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	407	4,6	-23	-5,3	-61	-13,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	241	2,7	-8	-3,2	-57	-19,1
Sicherheitsberufe	53	0,6	3	6,0	-27	-33,8
Verkehrs- und Logistikberufe	1.407	15,7	18	1,3	203	16,9
Reinigungsberufe	247	2,8	-6	-2,4	-86	-25,8
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

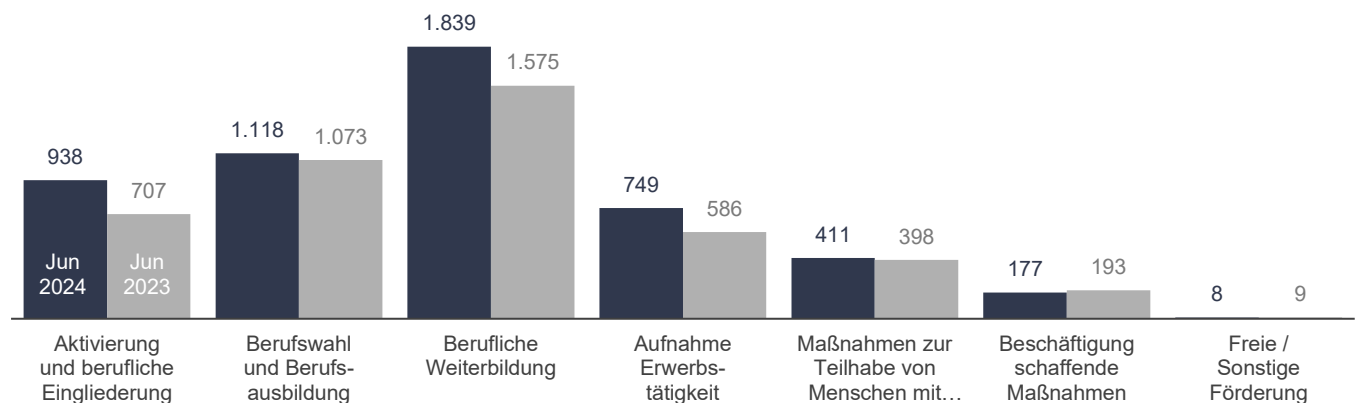
Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Juni 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jun 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	765	-37	-4,6	93	13,8	4.606	701	18,0
Berufswahl und Berufsausbildung	26	-57	-68,7	-19	-42,2	501	-25	-4,8
Berufliche Weiterbildung	138	-109	-44,1	-9	-6,1	1.309	50	4,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	109	-44	-28,8	8	7,9	744	164	28,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	35	13	59,1	-2	-5,4	188	-27	-12,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	32	11	52,4	11	52,4	167	4	2,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	17	-5	-22,7
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	938	-28	-2,9	231	32,7	932	218	30,6
Berufswahl und Berufsausbildung	1.118	-18	-1,6	45	4,2	1.046	42	4,2
Berufliche Weiterbildung	1.839	-92	-4,8	264	16,8	1.878	273	17,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	749	85	12,8	163	27,8	593	62	11,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	411	8	2,0	13	3,3	409	9	2,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	177	17	10,6	-16	-8,3	175	-11	-5,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	8	-2	-20,0	-1	-11,1	11	5	77,8
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	520	-74	-12,5	96	22,6	3.185	520	19,5
Berufswahl und Berufsausbildung	51	8	18,6	1	2,0	406	-26	-6,0
Berufliche Weiterbildung	241	17	7,6	-9	-3,6	1.382	219	18,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	86	-10	-10,4	-7	-7,5	536	51	10,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	16	-	-	-5	-23,8	114	-10	-8,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	17	-6	-26,1	1	6,3	163	33	25,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	*	*	-	-	18	4	28,6

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

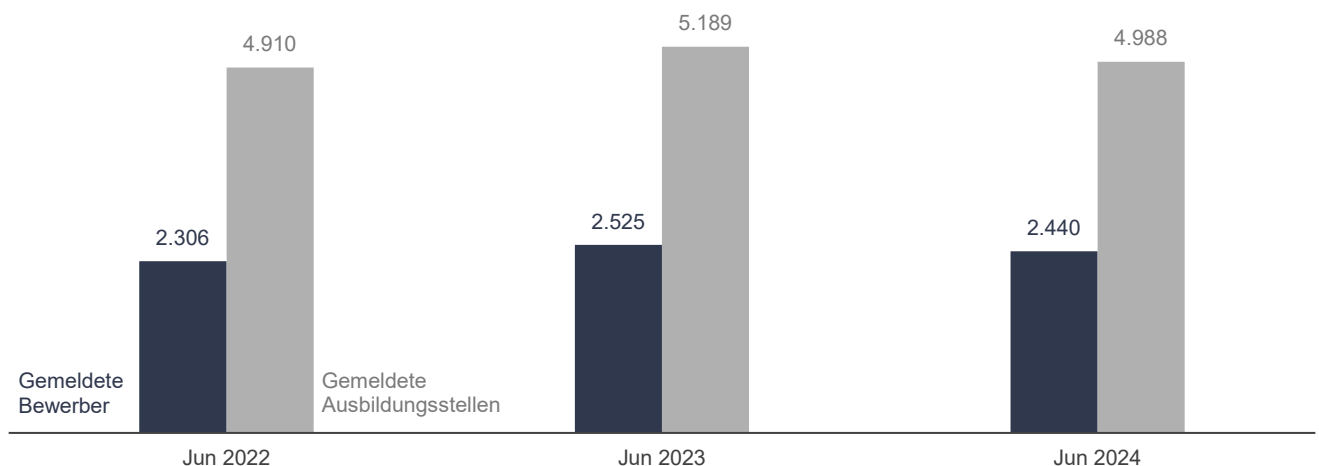
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg

Juni 2024

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2023 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg 2.440 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 85 weniger als im Vorjahreszeitraum (–3%). Zugleich gab es 4.988 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 201 (–4%). Ende Juni waren 718 Bewerber noch unversorgt und 2.304 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–64 oder –8%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (–163 oder –7%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2023/2024	Veränderung gegenüber Vorjahr		2022/2023	2021/2022
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.440	-85	-3,4	2.525	2.306
versorgte Bewerber	1.722	-21	-1,2	1.743	1.565
einmündende Bewerber	1.147	-44	-3,7	1.191	1.034
andere ehemalige Bewerber	472	3	0,6	469	442
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	103	20	24,1	83	89
unversorgte Bewerber	718	-64	-8,2	782	741
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	4.988	-201	-3,9	5.189	4.910
betriebliche Ausbildungsstellen	4.944	-219	-4,2	5.163	4.901
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	44	18	69,2	26	9
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	2.304	-163	-6,6	2.467	2.478
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	2,04	x	x	2,06	2,13
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	3,21	x	x	3,15	3,34

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind eingeschränkt möglich.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg (Arbeitsort)

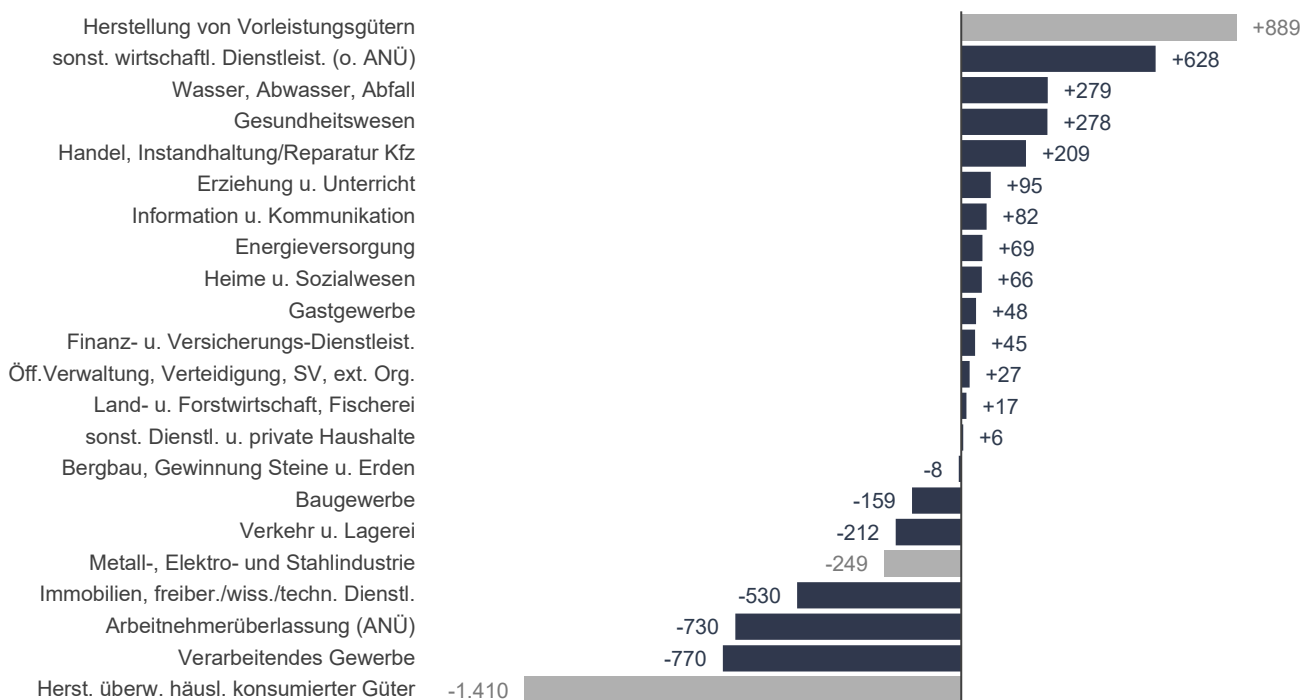
Dezember 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg auf 246.495. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 560 oder 0,2%, nach –1.586 oder –0,6% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Herstellung von Vorleistungsgütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+889 oder +5,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (–1.410 oder –9,8%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Dez 2023 / Dez 2022	
	Dez 2023	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	246.495	248.030	245.836	246.457	247.055	-560	-0,2
52,8% Männer	130.111	131.295	130.099	130.122	130.538	-427	-0,3
47,2% Frauen	116.384	116.735	115.737	116.335	116.517	-133	-0,1
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	26.478	27.196	25.446	25.972	26.650	-172	-0,6
64,5% 25 bis unter 55 Jahre	159.087	159.963	159.809	160.430	160.679	-1.592	-1,0
23,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	58.797	58.831	58.576	58.132	57.822	975	1,7
68,9% Vollzeit	169.917	171.441	169.583	170.225	171.050	-1.133	-0,7
31,1% Teilzeit	76.578	76.589	76.253	76.232	76.005	573	0,8
89,2% Deutsche	219.983	221.604	219.901	220.822	222.126	-2.143	-1,0
10,8% Ausländer	26.512	26.426	25.935	25.635	24.929	1.583	6,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Coburg, Stadt
Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.891	2.847	2.835	44	1,5	268	10,2	9,8	8,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.555	1.518	1.495	37	2,4	174	12,6	13,2	9,6
54,3% Männer	845	815	805	30	3,7	98	13,1	14,3	8,9
45,7% Frauen	710	703	690	7	1,0	76	12,0	11,9	10,4
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	169	166	157	3	1,8	18	11,9	12,2	9,0
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	37	34	3	8,1	5	14,3	2,8	-
33,6% 50 Jahre und älter	522	522	522	-	-	36	7,4	12,3	8,1
24,7% dar. 55 Jahre und älter	384	390	391	-6	-1,5	25	7,0	15,7	11,1
30,4% Langzeitarbeitslose	472	470	472	2	0,4	54	12,9	20,8	21,6
9,4% Schwerbehinderte Menschen	146	147	148	-1	-0,7	4	2,8	6,5	7,2
35,2% Ausländer	547	554	538	-7	-1,3	53	10,7	15,7	11,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	352	361	395	-9	-2,5	56	18,9	18,0	22,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	135	116	120	19	16,4	38	39,2	23,4	0,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	98	130	160	-32	-24,6	-3	-3,0	21,5	40,4
seit Jahresbeginn	2.176	1.824	1.463	x	x	247	12,8	11,7	10,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	310	341	398	-31	-9,1	46	17,4	5,2	9,0
dar. in Erwerbstätigkeit	98	119	172	-21	-17,6	15	18,1	6,3	22,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	82	80	109	2	2,5	12	17,1	-12,1	10,1
seit Jahresbeginn	2.127	1.817	1.476	x	x	266	14,3	13,8	15,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,7	6,5	6,5	x	x	x	6,0	5,9	6,0
dar. Männer	6,9	6,6	6,7	x	x	x	6,2	5,9	6,2
Frauen	6,5	6,4	6,3	x	x	x	5,8	5,8	5,9
15 bis unter 25 Jahre	6,5	6,4	6,2	x	x	x	5,9	5,8	5,9
15 bis unter 20 Jahre	6,2	5,7	5,6	x	x	x	5,8	6,0	5,9
50 bis unter 65 Jahre	6,5	6,5	6,5	x	x	x	6,0	5,8	6,0
55 bis unter 65 Jahre	7,1	7,3	7,4	x	x	x	6,7	6,4	6,7
Ausländer	16,2	16,5	17,7	x	x	x	16,3	15,8	17,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,3	7,1	7,1	x	x	x	6,6	6,4	6,6
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.685	1.659	1.655	26	1,6	150	9,8	9,1	7,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.150	2.107	2.130	43	2,0	203	10,4	8,1	8,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.162	2.117	2.139	45	2,1	192	9,7	7,2	7,5
Unterbeschäftigungsquote	9,1	8,9	9,1	x	x	x	8,4	8,4	8,7
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	522	500	493	22	4,4	72	16,0	13,1	6,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.300	2.265	2.257	35	1,6	197	9,4	7,2	5,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	858	843	851	15	1,7	49	6,1	3,1	1,8
Bedarfsgemeinschaften	1.750	1.727	1.728	24	1,4	145	9,0	7,7	6,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	247	194	202	53	27,3	31	14,4	19,0	-32,4
Zugang seit Jahresbeginn	1.201	954	760	x	x	-598	-33,2	-39,7	-46,5
Bestand	1.413	1.447	1.451	-34	-2,3	-99	-6,5	-5,4	-6,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Coburg, Stadt
Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.092	1.059	1.049	33	3,1	140	14,7	14,5	10,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	595	573	559	22	3,8	98	19,7	18,9	8,8
54,8% Männer	326	309	310	17	5,5	41	14,4	15,3	7,3
45,2% Frauen	269	264	249	5	1,9	57	26,9	23,4	10,7
12,9% 15 bis unter 25 Jahre	77	73	70	4	5,5	15	24,2	12,3	12,9
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	9	9	2	22,2	-1	-8,3	-18,2	12,5
37,3% 50 Jahre und älter	222	223	214	-1	-0,4	12	5,7	14,9	-0,5
28,1% dar. 55 Jahre und älter	167	167	164	-	-	1	0,6	9,2	-3,0
10,6% Langzeitarbeitslose	63	63	62	-	-	7	12,5	16,7	-3,1
11,1% Schwerbehinderte Menschen	66	63	61	3	4,8	11	20,0	21,2	7,0
21,8% Ausländer	130	131	127	-1	-0,8	23	21,5	26,0	21,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	186	172	186	14	8,1	36	24,0	13,9	17,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	111	88	96	23	26,1	29	35,4	17,3	5,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	49	56	-9	-18,4	2	5,3	2,1	9,8
seit Jahresbeginn	1.152	966	794	x	x	130	12,7	10,8	10,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	150	148	215	2	1,4	29	24,0	-15,4	15,0
dar. in Erwerbstätigkeit	52	71	125	-19	-26,8	4	8,3	-12,3	23,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	31	39	10	32,3	7	20,6	-24,4	-2,5
seit Jahresbeginn	1.060	910	762	x	x	78	7,9	5,7	11,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,4	x	x	x	2,2	2,1	2,3
dar. Männer	2,7	2,5	2,6	x	x	x	2,4	2,2	2,4
Frauen	2,5	2,4	2,3	x	x	x	1,9	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,8	2,8	x	x	x	2,4	2,6	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,4	1,5	x	x	x	2,0	1,8	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,7	x	x	x	2,6	2,4	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	3,1	x	x	x	3,0	2,8	3,2
Ausländer	3,9	3,9	4,2	x	x	x	3,5	3,4	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,4	2,3	2,5
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	627	594	584	33	5,6	107	20,6	17,4	10,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	766	732	737	34	4,6	147	23,7	19,6	15,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	777	742	747	35	4,7	135	21,0	16,3	13,4
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,1	3,2	x	x	x	2,7	2,7	2,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	522	500	493	22	4,4	72	16,0	13,1	6,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Coburg, Stadt
 Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.799	1.788	1.786	11	0,6	128	7,7	7,1	7,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	960	945	936	15	1,6	76	8,6	10,0	10,1
54,1% Männer	519	506	495	13	2,6	57	12,3	13,7	10,0
45,9% Frauen	441	439	441	2	0,5	19	4,5	6,0	10,3
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	92	93	87	-1	-1,1	3	3,4	12,0	6,1
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	28	25	1	3,6	6	26,1	12,0	-3,8
31,3% 50 Jahre und älter	300	299	308	1	0,3	24	8,7	10,3	14,9
22,6% dar. 55 Jahre und älter	217	223	227	-6	-2,7	24	12,4	21,2	24,0
42,6% Langzeitarbeitslose	409	407	410	2	0,5	47	13,0	21,5	26,5
8,3% Schwerbehinderte Menschen	80	84	87	-4	-4,8	-7	-8,0	-2,3	7,4
43,4% Ausländer	417	423	411	-6	-1,4	30	7,8	12,8	8,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	166	189	209	-23	-12,2	20	13,7	21,9	27,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	24	28	24	-4	-14,3	9	60,0	47,4	-14,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	81	104	-23	-28,4	-5	-7,9	37,3	65,1
seit Jahresbeginn	1.024	858	669	x	x	117	12,9	12,7	10,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	160	193	183	-33	-17,1	17	11,9	29,5	2,8
dar. in Erwerbstätigkeit	46	48	47	-2	-4,2	11	31,4	54,8	17,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	49	70	-8	-16,3	5	13,9	-2,0	18,6
seit Jahresbeginn	1.067	907	714	x	x	188	21,4	23,2	21,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,1	x	x	x	3,9	3,8	3,8
dar. Männer	4,2	4,1	4,1	x	x	x	3,9	3,7	3,8
Frauen	4,0	4,0	4,0	x	x	x	3,9	3,8	3,7
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,6	3,4	x	x	x	3,5	3,3	3,4
15 bis unter 20 Jahre	4,5	4,3	4,1	x	x	x	3,8	4,1	4,5
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,5	3,4	3,4
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,2	4,3	x	x	x	3,7	3,5	3,5
Ausländer	12,4	12,6	13,5	x	x	x	12,7	12,3	13,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,4	4,5	x	x	x	4,2	4,1	4,1
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.058	1.065	1.071	-7	-0,7	43	4,2	4,9	5,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.384	1.375	1.393	9	0,7	56	4,2	2,8	4,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.384	1.375	1.393	9	0,7	56	4,2	2,8	4,7
Unterbeschäftigungsquote	5,8	5,8	6,0	x	x	x	5,7	5,7	5,8
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.300	2.265	2.257	35	1,6	197	9,4	7,2	5,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	858	843	851	15	1,7	49	6,1	3,1	1,8
Bedarfsgemeinschaften	1.750	1.727	1.728	24	1,4	145	9,0	7,7	6,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

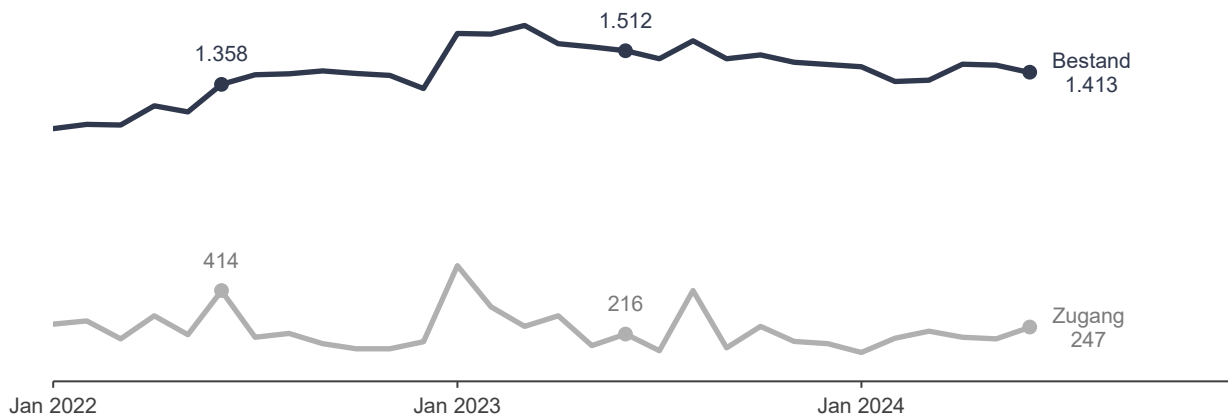
2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2024 bis Juni 2024.

Gemeldete Arbeitsstellen

Coburg, Stadt
Juni 2024

Im Juni waren 1.413 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Rückgang von 34 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 99 Stellen weniger (–7 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 247 neue Arbeitsstellen, das waren 31 oder 14 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.201 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 598 oder 33%. Zudem wurden im Juni 270 Arbeitsstellen abgemeldet, 87 oder 48 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 1.211 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 162 oder 12%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	247	53	27,3	31	14,4	1.201	-598	-33,2
dar. sofort zu besetzen	225	59	35,5	41	22,3	1.008	-466	-31,6
sozialversicherungspflichtig	244	51	26,4	33	15,6	1.185	-573	-32,6
dar. sofort zu besetzen	222	56	33,7	39	21,3	993	-452	-31,3
Bestand	1.413	-34	-2,3	-99	-6,5	1.417	-149	-9,5
dar. sofort zu besetzen	1.362	-39	-2,8	-108	-7,3	1.372	-136	-9,0
sozialversicherungspflichtig	1.388	-32	-2,3	-93	-6,3	1.390	-145	-9,5
dar. sofort zu besetzen	1.337	-39	-2,8	-109	-7,5	1.347	-134	-9,0
Abgang	270	75	38,5	87	47,5	1.211	-162	-11,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	266	74	38,5	84	46,2	1.192	-155	-11,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Coburg
 Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.551	3.539	3.538	12	0,3	310	9,6	10,8	10,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.028	1.989	2.030	39	2,0	314	18,3	16,0	14,8
55,2% Männer	1.120	1.098	1.129	22	2,0	206	22,5	17,9	17,7
44,8% Frauen	908	891	901	17	1,9	108	13,5	13,8	11,4
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	196	191	203	5	2,6	57	41,0	9,1	8,6
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	34	37	35	-3	-8,1	-3	-8,1	-9,8	-18,6
45,4% 50 Jahre und älter	920	897	914	23	2,6	125	15,7	15,7	17,3
36,0% dar. 55 Jahre und älter	730	712	725	18	2,5	124	20,5	18,3	18,5
29,6% Langzeitarbeitslose	600	602	590	-2	-0,3	113	23,2	34,4	28,0
12,9% Schwerbehinderte Menschen	261	249	253	12	4,8	31	13,5	13,2	9,1
19,8% Ausländer	401	392	418	9	2,3	90	28,9	20,2	29,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	486	486	578	-	-	65	15,4	16,5	32,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	204	187	244	17	9,1	45	28,3	10,0	40,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	107	112	152	-5	-4,5	3	2,9	9,8	50,5
seit Jahresbeginn	3.110	2.624	2.138	x	x	357	13,0	12,5	11,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	447	524	566	-77	-14,7	28	6,7	12,7	15,7
dar. in Erwerbstätigkeit	154	202	226	-48	-23,8	9	6,2	7,4	5,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	86	116	127	-30	-25,9	-19	-18,1	-1,7	60,8
seit Jahresbeginn	2.977	2.530	2.006	x	x	245	9,0	9,4	8,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,0	4,1	x	x	x	3,5	3,5	3,6
dar. Männer	4,3	4,2	4,3	x	x	x	3,5	3,6	3,7
Frauen	3,9	3,8	3,8	x	x	x	3,4	3,3	3,5
15 bis unter 25 Jahre	4,2	4,1	4,2	x	x	x	2,9	3,6	3,9
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,4	2,3	x	x	x	2,4	2,7	2,8
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,6	4,6	x	x	x	4,0	3,9	3,9
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,3	5,6	x	x	x	4,7	4,6	4,8
Ausländer	11,7	11,5	12,9	x	x	x	9,6	10,1	11,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,4	4,5	x	x	x	3,8	3,8	3,9
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.163	2.126	2.186	37	1,7	263	13,8	11,5	12,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.587	2.572	2.623	15	0,6	296	12,9	11,0	11,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.636	2.620	2.669	16	0,6	300	12,8	11,1	11,0
Unterbeschäftigungsquote	5,3	5,2	5,3	x	x	x	4,7	4,7	4,8
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	995	1.034	1.046	-39	-3,8	140	16,4	19,1	14,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.903	1.892	1.898	11	0,6	87	4,8	4,0	3,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	643	637	630	6	1,0	18	2,9	-0,5	-3,1
Bedarfsgemeinschaften	1.503	1.502	1.504	0	0,0	83	5,8	6,0	5,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	175	134	140	41	30,6	4	2,3	-2,2	-23,9
Zugang seit Jahresbeginn	959	784	650	x	x	-150	-13,5	-16,4	-18,9
Bestand	1.299	1.325	1.373	-26	-2,0	-78	-5,7	-1,1	0,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Coburg
Juni 2024

Merkmale		Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
					Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
							Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
					absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt		2.001	1.982	2.016	19	1,0	230	13,0	12,9	15,9
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt		1.135	1.105	1.155	30	2,7	204	21,9	14,2	15,8
51,5%	Männer	584	582	623	2	0,3	113	24,0	14,3	17,1
48,5%	Frauen	551	523	532	28	5,4	91	19,8	13,9	14,4
9,3%	15 bis unter 25 Jahre	106	111	127	-5	-4,5	29	37,7	11,0	18,7
1,4%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	20	18	-4	-20,0	-4	-20,0	-9,1	-25,0
53,7%	50 Jahre und älter	609	595	613	14	2,4	97	18,9	15,1	19,3
45,3%	dar. 55 Jahre und älter	514	502	512	12	2,4	98	23,6	17,6	18,0
15,9%	Langzeitarbeitslose	180	187	176	-7	-3,7	44	32,4	35,5	24,8
13,4%	Schwerbehinderte Menschen	152	148	150	4	2,7	19	14,3	8,0	0,7
10,0%	Ausländer	113	104	126	9	8,7	23	25,6	-2,8	26,0
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt		299	294	364	5	1,7	40	15,4	7,7	23,0
dar. aus Erwerbstätigkeit		172	160	220	12	7,5	34	24,6	6,7	37,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme		55	65	70	-10	-15,4	1	1,9	-3,0	-4,1
seit Jahresbeginn		1.980	1.681	1.387	x	x	109	5,8	4,3	3,6
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt		258	329	377	-71	-21,6	-19	-6,9	7,9	16,7
dar. in Erwerbstätigkeit		111	164	186	-53	-32,3	-14	-11,2	4,5	2,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme		45	63	77	-18	-28,6	-7	-13,5	-6,0	45,3
seit Jahresbeginn		1.863	1.605	1.276	x	x	57	3,2	5,0	4,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen		2,3	2,2	2,3	x	x	x	1,9	2,0	2,0
dar. Männer		2,2	2,2	2,4	x	x	x	1,8	1,9	2,0
Frauen		2,4	2,2	2,3	x	x	x	2,0	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre		2,3	2,4	2,6	x	x	x	1,6	2,1	2,2
15 bis unter 20 Jahre		1,1	1,3	1,2	x	x	x	1,3	1,5	1,6
50 bis unter 65 Jahre		3,1	3,0	3,1	x	x	x	2,6	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre		3,9	3,8	4,0	x	x	x	3,2	3,3	3,3
Ausländer		3,3	3,0	3,9	x	x	x	2,8	3,3	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen		2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,1	2,2	2,2
Unterbeschäftigung ²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne		1.178	1.141	1.195	37	3,2	212	21,9	14,4	16,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne		1.376	1.351	1.418	25	1,9	226	19,7	13,1	15,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)		1.423	1.396	1.462	27	1,9	228	19,1	12,9	14,8
Unterbeschäftigungsquote		2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,4	2,5	2,5
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾		995	1.034	1.046	-39	-3,8	140	16,4	19,1	14,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Coburg
Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.550	1.557	1.522	-7	-0,4	80	5,4	8,4	4,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	893	884	875	9	1,0	110	14,0	18,5	13,5
60,0% Männer	536	516	506	20	3,9	93	21,0	22,3	18,5
40,0% Frauen	357	368	369	-11	-3,0	17	5,0	13,6	7,3
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	90	80	76	10	12,5	28	45,2	6,7	-5,0
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	17	17	1	5,9	1	5,9	-10,5	-10,5
34,8% 50 Jahre und älter	311	302	301	9	3,0	28	9,9	17,1	13,6
24,2% dar. 55 Jahre und älter	216	210	213	6	2,9	26	13,7	20,0	19,7
47,0% Langzeitarbeitslose	420	415	414	5	1,2	69	19,7	33,9	29,4
12,2% Schwerbehinderte Menschen	109	101	103	8	7,9	12	12,4	21,7	24,1
32,3% Ausländer	288	288	292	-	-	67	30,3	31,5	31,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	187	192	214	-5	-2,6	25	15,4	33,3	54,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	32	27	24	5	18,5	11	52,4	35,0	71,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	52	47	82	5	10,6	2	4,0	34,3	192,9
seit Jahresbeginn	1.130	943	751	x	x	248	28,1	31,0	30,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	189	195	189	-6	-3,1	47	33,1	21,9	13,9
dar. in Erwerbstätigkeit	43	38	40	5	13,2	23	115,0	22,6	25,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	53	50	-12	-22,6	-12	-22,6	3,9	92,3
seit Jahresbeginn	1.114	925	730	x	x	188	20,3	18,0	17,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,5	1,6
dar. Männer	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,7	1,6	1,6
Frauen	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,4	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,7	1,6	x	x	x	1,3	1,6	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,1	1,1	x	x	x	1,1	1,3	1,2
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,3	1,4
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,5	1,4	1,4
Ausländer	8,4	8,4	9,0	x	x	x	6,8	6,8	7,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	985	985	991	-	-	51	5,5	8,4	7,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.210	1.221	1.205	-11	-0,9	69	6,0	8,7	6,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.212	1.223	1.207	-11	-0,9	71	6,2	8,9	6,7
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,2	2,3
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.903	1.892	1.898	11	0,6	87	4,8	4,0	3,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	643	637	630	6	1,0	18	2,9	-0,5	-3,1
Bedarfsgemeinschaften	1.503	1.502	1.504	0	0,0	83	5,8	6,0	5,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2024 bis Juni 2024.

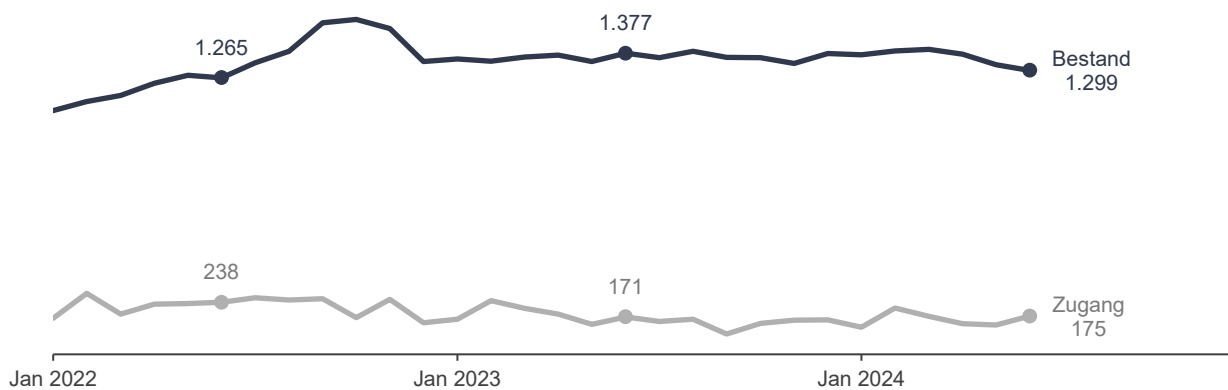
Gemeldete Arbeitsstellen

Coburg

Juni 2024

Im Juni waren 1.299 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Rückgang von 26 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 78 Stellen weniger (–6 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 175 neue Arbeitsstellen, das waren 4 oder 2 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 959 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 150 oder 14%. Zudem wurden im Juni 205 Arbeitsstellen abgemeldet, 72 oder 54 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 1.078 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 24 oder 2%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	175	41	30,6	4	2,3	959	-150	-13,5
dar. sofort zu besetzen	147	28	23,5	35	31,3	802	-18	-2,2
sozialversicherungspflichtig	173	45	35,2	7	4,2	944	-143	-13,2
dar. sofort zu besetzen	145	31	27,2	37	34,3	789	-17	-2,1
Bestand	1.299	-26	-2,0	-78	-5,7	1.358	2	0,1
dar. sofort zu besetzen	1.268	-24	-1,9	-89	-6,6	1.316	-1	-0,1
sozialversicherungspflichtig	1.287	-27	-2,1	-76	-5,6	1.345	1	0,1
dar. sofort zu besetzen	1.256	-25	-2,0	-88	-6,5	1.303	-3	-0,2
Abgang	205	8	4,1	72	54,1	1.078	-24	-2,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	204	9	4,6	74	56,9	1.058	-23	-2,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Kronach
 Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.186	2.152	2.197	34	1,6	105	5,0	4,1	5,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.315	1.357	1.383	-42	-3,1	128	10,8	10,5	9,2
54,5% Männer	717	731	748	-14	-1,9	77	12,0	13,9	11,1
45,5% Frauen	598	626	635	-28	-4,5	51	9,3	6,8	6,9
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	116	96	115	20	20,8	7	6,4	-11,1	16,2
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	21	24	2	9,5	4	21,1	-4,5	9,1
49,4% 50 Jahre und älter	650	671	672	-21	-3,1	56	9,4	12,2	6,5
38,8% dar. 55 Jahre und älter	510	530	525	-20	-3,8	66	14,9	18,8	13,1
23,2% Langzeitarbeitslose	305	312	319	-7	-2,2	41	15,5	17,7	14,3
14,9% Schwerbehinderte Menschen	196	208	211	-12	-5,8	-3	-1,5	1,5	3,4
22,4% Ausländer	294	301	323	-7	-2,3	44	17,6	9,1	17,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	269	356	413	-87	-24,4	-12	-4,3	0,3	8,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	101	142	174	-41	-28,9	-9	-8,2	2,9	20,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	63	63	85	-	-	19	43,2	-24,1	-9,6
seit Jahresbeginn	2.262	1.993	1.637	x	x	-19	-0,8	-0,4	-0,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	316	380	475	-64	-16,8	-6	-1,9	-3,6	2,8
dar. in Erwerbstätigkeit	106	135	205	-29	-21,5	-18	-14,5	-6,9	11,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	69	76	-13	-18,8	-1	-1,8	9,5	-15,6
seit Jahresbeginn	2.311	1.995	1.615	x	x	65	2,9	3,7	5,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,6	3,7	x	x	x	3,1	3,3	3,4
dar. Männer	3,6	3,7	3,7	x	x	x	3,2	3,2	3,3
Frauen	3,4	3,5	3,6	x	x	x	3,1	3,3	3,4
15 bis unter 25 Jahre	3,2	2,6	3,1	x	x	x	2,9	2,9	2,6
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,8	2,0	x	x	x	1,6	1,8	1,8
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,3	4,3	x	x	x	3,8	3,9	4,1
55 bis unter 65 Jahre	4,9	5,1	5,1	x	x	x	4,3	4,4	4,7
Ausländer	11,0	11,2	13,3	x	x	x	10,3	11,3	13,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	4,0	4,1	x	x	x	3,5	3,6	3,7
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.353	1.398	1.422	-45	-3,2	105	8,4	8,7	7,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.660	1.683	1.708	-23	-1,4	92	5,9	6,1	4,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.674	1.696	1.721	-22	-1,3	97	6,2	6,5	5,1
Unterbeschäftigungsquote	4,4	4,5	4,5	x	x	x	4,1	4,2	4,3
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	734	728	762	6	0,8	44	6,4	3,0	5,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.155	1.162	1.153	-7	-0,6	24	2,1	2,1	1,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	324	333	321	-9	-2,7	-50	-13,4	-9,3	-15,2
Bedarfsgemeinschaften	910	922	921	-12	-1,3	15	1,7	2,1	1,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	149	120	179	29	24,2	-6	-3,9	-7,7	55,7
Zugang seit Jahresbeginn	917	768	648	x	x	77	9,2	12,1	16,8
Bestand	893	897	951	-4	-0,4	-27	-2,9	4,8	14,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Kronach
Juni 2024

Merkmale		Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
					Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
							Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
					absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt		1.211	1.179	1.232	32	2,7	62	5,4	3,1	7,1
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt		758	774	796	-16	-2,1	65	9,4	8,1	6,0
55,1%	Männer	418	427	444	-9	-2,1	50	13,6	15,4	8,6
44,9%	Frauen	340	347	352	-7	-2,0	15	4,6	0,3	2,9
7,8%	15 bis unter 25 Jahre	59	45	64	14	31,1	-4	-6,3	-26,2	4,9
1,3%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	7	9	3	42,9	-	-	-36,4	-35,7
60,2%	50 Jahre und älter	456	467	462	-11	-2,4	42	10,1	9,1	3,1
50,5%	dar. 55 Jahre und älter	383	397	385	-14	-3,5	48	14,3	15,1	7,8
14,4%	Langzeitarbeitslose	109	109	113	-	-	11	11,2	6,9	6,6
17,0%	Schwerbehinderte Menschen	129	138	135	-9	-6,5	-9	-6,5	-1,4	-1,5
13,1%	Ausländer	99	95	101	4	4,2	22	28,6	6,7	16,1
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt		178	220	265	-42	-19,1	-6	-3,3	-1,3	10,9
dar. aus Erwerbstätigkeit		90	122	149	-32	-26,2	-4	-4,3	0,8	19,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme		42	31	45	11	35,5	11	35,5	-20,5	-6,3
seit Jahresbeginn		1.531	1.353	1.133	x	x	38	2,5	3,4	4,3
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt		184	229	343	-45	-19,7	-13	-6,6	-6,9	16,3
dar. in Erwerbstätigkeit		78	98	181	-20	-20,4	-16	-17,0	-17,6	18,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme		28	33	48	-5	-15,2	1	3,7	-2,9	33,3
seit Jahresbeginn		1.468	1.284	1.055	x	x	19	1,3	2,6	4,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen		2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,8	1,9	2,0
dar. Männer		2,1	2,1	2,2	x	x	x	1,8	1,9	2,0
Frauen		1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre		1,6	1,2	1,7	x	x	x	1,7	1,6	1,6
15 bis unter 20 Jahre		0,9	0,6	0,7	x	x	x	0,8	0,9	1,2
50 bis unter 65 Jahre		2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,7	2,8	2,9
55 bis unter 65 Jahre		3,7	3,9	3,8	x	x	x	3,3	3,4	3,6
Ausländer		3,7	3,5	4,2	x	x	x	3,2	3,7	4,3
abhängige zivile Erwerbspersonen		2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,2
Unterbeschäftigung ²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne		772	786	805	-14	-1,8	61	8,6	7,5	5,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne		883	899	912	-16	-1,8	79	9,8	9,8	6,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)		897	911	925	-14	-1,5	84	10,3	10,4	7,2
Unterbeschäftigungsquote		2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,3
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾		734	728	762	6	0,8	44	6,4	3,0	5,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Kronach
 Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	975	973	965	2	0,2	43	4,6	5,4	3,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	557	583	587	-26	-4,5	63	12,8	13,9	13,8
53,7% Männer	299	304	304	-5	-1,6	27	9,9	11,8	15,2
46,3% Frauen	258	279	283	-21	-7,5	36	16,2	16,3	12,3
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	57	51	51	6	11,8	11	23,9	8,5	34,2
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	14	15	-1	-7,1	4	44,4	27,3	87,5
34,8% 50 Jahre und älter	194	204	210	-10	-4,9	14	7,8	20,0	14,8
22,8% dar. 55 Jahre und älter	127	133	140	-6	-4,5	18	16,5	31,7	30,8
35,2% Langzeitarbeitslose	196	203	206	-7	-3,4	30	18,1	24,5	19,1
12,0% Schwerbehinderte Menschen	67	70	76	-3	-4,3	6	9,8	7,7	13,4
35,0% Ausländer	195	206	222	-11	-5,3	22	12,7	10,2	18,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	91	136	148	-45	-33,1	-6	-6,2	3,0	4,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	11	20	25	-9	-45,0	-5	-31,3	17,6	25,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	32	40	-11	-34,4	8	61,5	-27,3	-13,0
seit Jahresbeginn	731	640	504	x	x	-57	-7,2	-7,4	-9,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	132	151	132	-19	-12,6	7	5,6	2,0	-21,0
dar. in Erwerbstätigkeit	28	37	24	-9	-24,3	-2	-6,7	42,3	-22,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	28	36	28	-8	-22,2	-2	-6,7	24,1	-48,1
seit Jahresbeginn	843	711	560	x	x	46	5,8	5,8	6,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,3	1,4	1,4
dar. Männer	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,3
Frauen	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,3	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,4	1,4	x	x	x	1,2	1,2	1,0
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,2	1,2	x	x	x	0,7	0,9	0,7
50 bis unter 65 Jahre	1,2	1,3	1,4	x	x	x	1,2	1,1	1,2
55 bis unter 65 Jahre	1,2	1,3	1,4	x	x	x	1,1	1,0	1,1
Ausländer	7,3	7,7	9,1	x	x	x	7,1	7,7	9,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,4	1,5	1,5
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	581	612	617	-31	-5,1	44	8,2	10,3	10,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	777	784	796	-7	-0,9	13	1,7	2,2	2,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	777	784	796	-7	-0,9	13	1,7	2,2	2,8
Unterbeschäftigungsquote	2,0	2,1	2,1	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.155	1.162	1.153	-7	-0,6	24	2,1	2,1	1,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	324	333	321	-9	-2,7	-50	-13,4	-9,3	-15,2
Bedarfsgemeinschaften	910	922	921	-12	-1,3	15	1,7	2,1	1,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

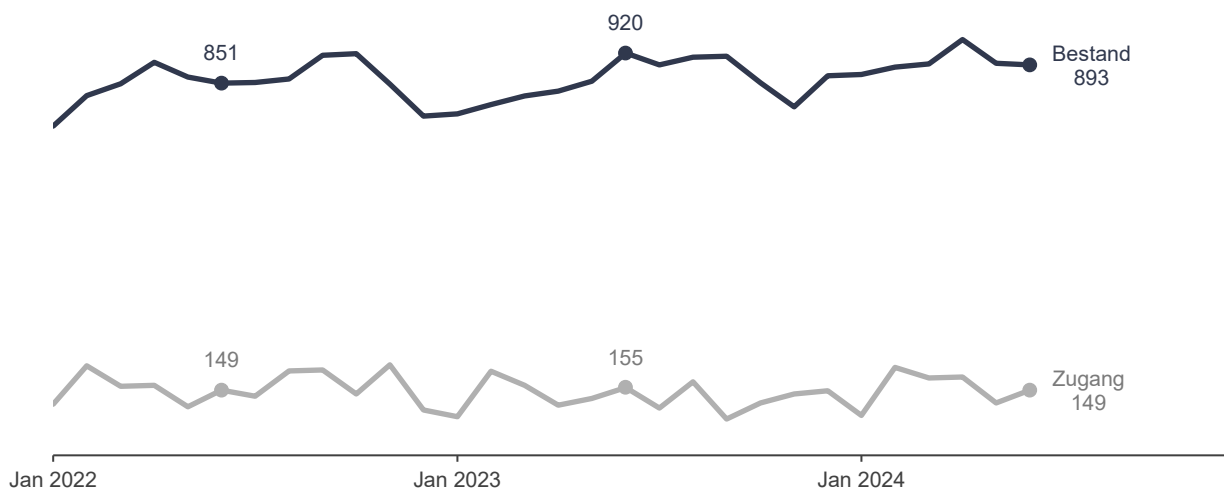
2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2024 bis Juni 2024.

Gemeldete Arbeitsstellen

Kronach
Juni 2024

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Juni geringfügig gesunken, und zwar um 4 auf 893. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 27 Stellen weniger (–3 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 149 neue Arbeitsstellen, das waren 6 oder 4 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 917 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 77 oder 9%. Zudem wurden im Juni 160 Arbeitsstellen abgemeldet, 69 oder 76 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 911 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 209 oder 30%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	149	29	24,2	-6	-3,9	917	77	9,2
dar. sofort zu besetzen	139	33	31,1	40	40,4	804	180	28,8
sozialversicherungspflichtig	144	27	23,1	-11	-7,1	880	74	9,2
dar. sofort zu besetzen	134	31	30,1	35	35,4	772	175	29,3
Bestand	893	-4	-0,4	-27	-2,9	899	64	7,6
dar. sofort zu besetzen	884	-1	-0,1	9	1,0	878	72	8,9
sozialversicherungspflichtig	877	-5	-0,6	-20	-2,2	879	64	7,9
dar. sofort zu besetzen	868	-2	-0,2	16	1,9	859	73	9,3
Abgang	160	-12	-7,0	69	75,8	911	209	29,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	156	-8	-4,9	67	75,3	879	197	28,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Lichtenfels
 Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.670	2.619	2.650	51	1,9	308	13,0	13,2	13,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.666	1.669	1.679	-3	-0,2	293	21,3	27,3	22,3
58,4% Männer	973	963	958	10	1,0	225	30,1	32,5	22,7
41,6% Frauen	693	706	721	-13	-1,8	68	10,9	20,9	21,8
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	185	173	175	12	6,9	72	63,7	43,0	54,9
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	38	31	36	7	22,6	27	245,5	55,0	89,5
42,0% 50 Jahre und älter	700	696	698	4	0,6	77	12,4	16,0	9,1
33,5% dar. 55 Jahre und älter	558	554	557	4	0,7	62	12,5	16,1	10,3
23,3% Langzeitarbeitslose	389	395	394	-6	-1,5	33	9,3	14,2	9,7
11,9% Schwerbehinderte Menschen	198	201	198	-3	-1,5	21	11,9	16,9	7,6
29,1% Ausländer	484	496	487	-12	-2,4	144	42,4	58,0	54,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	360	386	469	-26	-6,7	-14	-3,7	12,5	7,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	128	162	163	-34	-21,0	-17	-11,7	29,6	4,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	86	74	136	12	16,2	-	-	-21,3	12,4
seit Jahresbeginn	2.598	2.238	1.852	x	x	174	7,2	9,2	8,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	363	395	514	-32	-8,1	52	16,7	-1,7	7,1
dar. in Erwerbstätigkeit	107	132	184	-25	-18,9	-8	-7,0	3,9	11,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	93	88	142	5	5,7	34	57,6	-18,5	12,7
seit Jahresbeginn	2.458	2.095	1.700	x	x	146	6,3	4,7	6,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,3	x	x	x	3,5	3,4	3,5
dar. Männer	4,7	4,7	4,7	x	x	x	3,6	3,5	3,8
Frauen	3,8	3,8	3,9	x	x	x	3,4	3,2	3,3
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,4	4,3	x	x	x	2,8	3,0	2,8
15 bis unter 20 Jahre	3,1	2,5	2,7	x	x	x	0,8	1,5	1,6
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,6	4,6	x	x	x	4,1	4,0	4,3
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,4	5,6	x	x	x	5,0	4,8	5,2
Ausländer	14,0	14,3	15,2	x	x	x	10,6	9,8	11,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,7	4,8	x	x	x	3,9	3,7	3,9
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.775	1.773	1.770	2	0,1	298	20,2	25,3	19,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.127	2.091	2.082	36	1,7	338	18,9	17,7	14,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.158	2.118	2.106	40	1,9	353	19,6	18,3	14,6
Unterbeschäftigungsquote	5,5	5,4	5,4	x	x	x	4,6	4,6	4,7
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	839	807	816	32	4,0	167	24,9	21,4	17,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.511	1.530	1.511	-19	-1,2	89	6,3	7,0	5,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	507	490	486	16	3,3	14	2,7	0,2	1,6
Bedarfsgemeinschaften	1.188	1.203	1.194	-15	-1,2	77	6,9	8,6	7,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	188	276	187	-88	-31,9	16	9,3	93,0	-8,3
Zugang seit Jahresbeginn	1.165	977	701	x	x	100	9,4	9,4	-6,5
Bestand	1.112	1.095	1.019	17	1,6	-91	-7,6	-7,8	-18,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Lichtenfels
 Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.411	1.378	1.406	33	2,4	158	12,6	15,0	15,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	876	867	867	9	1,0	135	18,2	24,0	16,4
57,8% Männer	506	505	501	1	0,2	97	23,7	27,5	13,1
42,2% Frauen	370	362	366	8	2,2	38	11,4	19,5	21,2
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	79	70	77	9	12,9	21	36,2	14,8	26,2
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	9	15	4	44,4	10	x	80,0	x
54,5% 50 Jahre und älter	477	465	471	12	2,6	61	14,7	11,5	4,7
46,9% dar. 55 Jahre und älter	411	402	404	9	2,2	49	13,5	9,5	4,1
13,1% Langzeitarbeitslose	115	118	118	-3	-2,5	-24	-17,3	-17,5	-23,4
14,4% Schwerbehinderte Menschen	126	128	127	-2	-1,6	18	16,7	18,5	7,6
15,1% Ausländer	132	142	138	-10	-7,0	32	32,0	57,8	62,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	225	230	268	-5	-2,2	-19	-7,8	13,3	4,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	106	136	139	-30	-22,1	-23	-17,8	22,5	3,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	37	62	11	29,7	-14	-22,6	-24,5	3,3
seit Jahresbeginn	1.567	1.342	1.112	x	x	50	3,3	5,4	3,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	208	226	337	-18	-8,0	12	6,1	-6,2	16,2
dar. in Erwerbstätigkeit	83	101	161	-18	-17,8	-9	-9,8	1,0	18,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	44	83	-1	-2,3	7	19,4	-24,1	50,9
seit Jahresbeginn	1.488	1.280	1.054	x	x	51	3,5	3,1	5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	1,9	1,8	1,9
dar. Männer	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,0	1,9	2,2
Frauen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,8	1,9	x	x	x	1,4	1,5	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,7	1,1	x	x	x	0,2	0,4	0,3
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,8	2,8	3,0
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	4,1	x	x	x	3,7	3,7	4,0
Ausländer	3,8	4,1	4,3	x	x	x	3,1	2,8	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,1	2,0	2,1
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	898	891	893	7	0,8	135	17,7	23,2	16,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.053	1.034	1.028	19	1,8	203	23,9	24,0	16,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.084	1.062	1.052	22	2,1	218	25,2	25,1	17,7
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,2	2,2	2,3
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	839	807	816	32	4,0	167	24,9	21,4	17,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Lichtenfels

Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.259	1.241	1.244	18	1,5	150	13,5	11,3	10,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	790	802	812	-12	-1,5	158	25,0	31,0	29,3
59,1% Männer	467	458	457	9	2,0	128	37,8	38,4	35,2
40,9% Frauen	323	344	355	-21	-6,1	30	10,2	22,4	22,4
13,4% 15 bis unter 25 Jahre	106	103	98	3	2,9	51	92,7	71,7	88,5
3,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	22	21	3	13,6	17	212,5	46,7	40,0
28,2% 50 Jahre und älter	223	231	227	-8	-3,5	16	7,7	26,2	19,5
18,6% dar. 55 Jahre und älter	147	152	153	-5	-3,3	13	9,7	38,2	30,8
34,7% Langzeitarbeitslose	274	277	276	-3	-1,1	57	26,3	36,5	34,6
9,1% Schwerbehinderte Menschen	72	73	71	-1	-1,4	3	4,3	14,1	7,6
44,6% Ausländer	352	354	349	-2	-0,6	112	46,7	58,0	51,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	135	156	201	-21	-13,5	5	3,8	11,4	11,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	22	26	24	-4	-15,4	6	37,5	85,7	9,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	37	74	1	2,7	14	58,3	-17,8	21,3
seit Jahresbeginn	1.031	896	740	x	x	124	13,7	15,3	16,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	155	169	177	-14	-8,3	40	34,8	5,0	-6,8
dar. in Erwerbstätigkeit	24	31	23	-7	-22,6	1	4,3	14,8	-20,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	44	59	6	13,6	27	117,4	-12,0	-16,9
seit Jahresbeginn	970	815	646	x	x	95	10,9	7,2	7,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,6	1,6	1,6
dar. Männer	2,3	2,2	2,2	x	x	x	1,6	1,6	1,6
Frauen	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,6	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,6	2,4	x	x	x	1,4	1,5	1,3
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,8	1,6	x	x	x	0,6	1,1	1,2
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,2	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,3	1,1	1,2
Ausländer	10,2	10,2	10,9	x	x	x	7,5	7,0	8,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	1,8	1,7	1,8
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	878	882	877	-4	-0,5	164	23,0	27,5	23,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.074	1.057	1.055	17	1,6	135	14,4	12,2	11,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.074	1.057	1.055	17	1,6	135	14,4	12,2	11,8
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.511	1.530	1.511	-19	-1,2	89	6,3	7,0	5,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	507	490	486	16	3,3	14	2,7	0,2	1,6
Bedarfsgemeinschaften	1.188	1.203	1.194	-15	-1,2	77	6,9	8,6	7,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2024 bis Juni 2024.

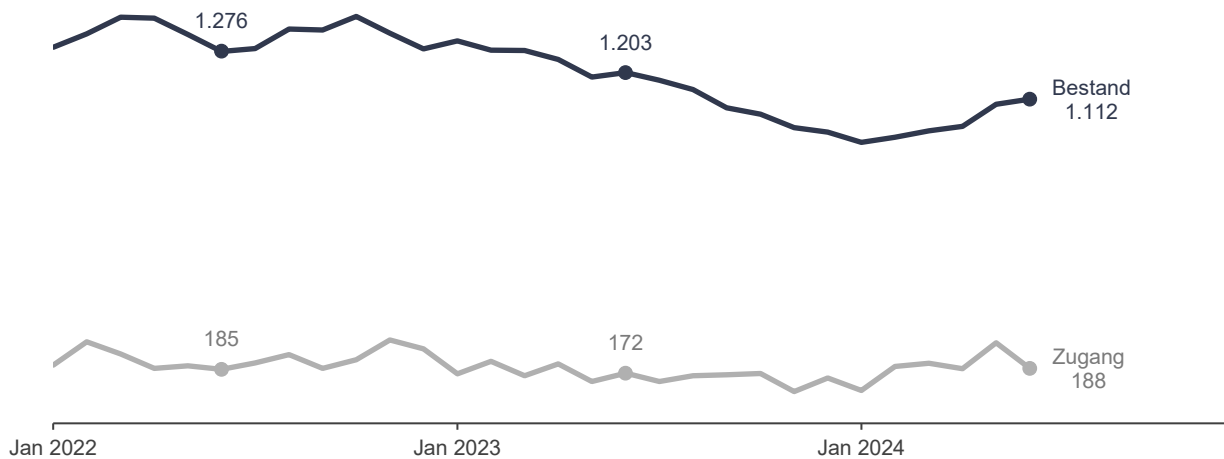
Gemeldete Arbeitsstellen

Lichtenfels

Juni 2024

Im Juni waren 1.112 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Plus von 17 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 91 Stellen weniger (–8 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 188 neue Arbeitsstellen, das waren 16 oder 9 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.165 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 100 oder 9%. Zudem wurden im Juni 167 Arbeitsstellen abgemeldet, 15 oder 8 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 1.041 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 146 oder 12%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	188	-88	-31,9	16	9,3	1.165	100	9,4
dar. sofort zu besetzen	180	-81	-31,0	50	38,5	1.042	207	24,8
sozialversicherungspflichtig	186	-90	-32,6	17	10,1	1.160	111	10,6
dar. sofort zu besetzen	178	-83	-31,8	51	40,2	1.038	219	26,7
Bestand	1.112	17	1,6	-91	-7,6	1.029	-223	-17,8
dar. sofort zu besetzen	1.090	19	1,8	-73	-6,3	1.002	-221	-18,1
sozialversicherungspflichtig	1.107	16	1,5	-87	-7,3	1.023	-220	-17,7
dar. sofort zu besetzen	1.085	18	1,7	-69	-6,0	996	-218	-18,0
Abgang	167	-30	-15,2	-15	-8,2	1.041	-146	-12,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	166	-30	-15,3	-16	-8,8	1.032	-141	-12,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Bamberg, Stadt
 Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.688	3.616	3.603	72	2,0	94	2,6	0,2	-1,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.872	1.834	1.915	38	2,1	111	6,3	3,3	4,1
55,1% Männer	1.031	1.007	1.045	24	2,4	76	8,0	2,2	-0,2
44,9% Frauen	841	827	870	14	1,7	35	4,3	4,6	9,8
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	162	161	175	1	0,6	18	12,5	22,0	21,5
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	34	32	34	2	6,3	11	47,8	60,0	25,9
35,0% 50 Jahre und älter	655	648	691	7	1,1	24	3,8	2,5	6,3
26,3% dar. 55 Jahre und älter	493	483	510	10	2,1	47	10,5	7,1	11,4
25,4% Langzeitarbeitslose	476	480	486	-4	-0,8	-23	-4,6	-2,0	-1,8
9,8% Schwerbehinderte Menschen	184	189	193	-5	-2,6	12	7,0	11,2	10,9
30,4% Ausländer	569	559	607	10	1,8	42	8,0	1,5	10,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	451	419	515	32	7,6	-1	-0,2	-5,2	5,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	187	170	221	17	10,0	25	15,4	9,7	12,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	111	132	7	6,3	-8	-6,3	-14,0	-7,0
seit Jahresbeginn	3.022	2.571	2.152	x	x	83	2,8	3,4	5,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	415	495	560	-80	-16,2	-54	-11,5	-2,6	4,7
dar. in Erwerbstätigkeit	128	192	246	-64	-33,3	-15	-10,5	22,3	22,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	104	110	123	-6	-5,5	-24	-18,8	-28,6	0,8
seit Jahresbeginn	3.070	2.655	2.160	x	x	131	4,5	7,5	10,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,2	4,4	x	x	x	4,1	4,1	4,3
dar. Männer	4,5	4,4	4,7	x	x	x	4,3	4,4	4,7
Frauen	4,0	3,9	4,2	x	x	x	3,9	3,8	3,9
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,3	3,6	x	x	x	3,0	2,7	3,1
15 bis unter 20 Jahre	3,1	2,9	3,2	x	x	x	2,1	1,9	3,0
50 bis unter 65 Jahre	5,0	4,9	5,2	x	x	x	4,8	4,8	5,0
55 bis unter 65 Jahre	5,7	5,6	6,0	x	x	x	5,2	5,3	5,5
Ausländer	8,2	8,1	9,5	x	x	x	8,3	8,7	9,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,5	4,8	x	x	x	4,4	4,5	4,7
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.221	2.196	2.287	25	1,1	135	6,5	4,3	5,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.675	2.651	2.726	24	0,9	89	3,4	1,1	2,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.697	2.673	2.751	24	0,9	89	3,4	1,1	2,5
Unterbeschäftigungsquote	6,1	6,0	6,3	x	x	x	6,0	6,0	6,2
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	691	729	774	-38	-5,2	-53	-7,1	-6,2	-3,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.603	2.557	2.602	46	1,8	5	0,2	-1,9	-0,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	771	771	787	1	0,1	-75	-8,8	-12,0	-8,3
Bedarfsgemeinschaften	2.050	2.021	2.044	29	1,4	-24	-1,2	-3,1	-1,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	191	249	252	-58	-23,3	-175	-47,8	-32,5	-14,6
Zugang seit Jahresbeginn	1.876	1.685	1.436	x	x	-39	-2,0	8,8	21,7
Bestand	1.535	1.627	1.749	-92	-5,7	-280	-15,4	-10,2	3,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Bamberg, Stadt
Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.536	1.449	1.451	87	6,0	96	6,7	1,0	-1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	841	823	869	18	2,2	41	5,1	3,1	-0,6
59,2% Männer	498	493	509	5	1,0	34	7,3	4,4	-5,4
40,8% Frauen	343	330	360	13	3,9	7	2,1	1,2	7,1
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	87	85	94	2	2,4	3	3,6	1,2	9,3
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	13	10	2	15,4	6	66,7	44,4	-9,1
35,8% 50 Jahre und älter	301	292	323	9	3,1	2	0,7	-1,7	2,9
28,3% dar. 55 Jahre und älter	238	228	254	10	4,4	-	-	-4,6	1,2
8,6% Langzeitarbeitslose	72	76	78	-4	-5,3	-9	-11,1	-10,6	-12,4
10,1% Schwerbehinderte Menschen	85	90	93	-5	-5,6	-1	-1,2	7,1	3,3
23,9% Ausländer	201	207	223	-6	-2,9	37	22,6	23,2	28,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	271	237	298	34	14,3	14	5,4	2,2	-0,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	160	143	187	17	11,9	32	25,0	18,2	5,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	49	58	2	4,1	-12	-19,0	-14,0	-18,3
seit Jahresbeginn	1.791	1.520	1.283	x	x	41	2,3	1,8	1,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	232	256	337	-24	-9,4	-5	-2,1	-10,8	14,2
dar. in Erwerbstätigkeit	95	141	196	-46	-32,6	-8	-7,8	18,5	26,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	40	60	15	37,5	-2	-3,5	-45,9	7,1
seit Jahresbeginn	1.700	1.468	1.212	x	x	33	2,0	2,7	6,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,9	1,8	2,1
dar. Männer	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,4
Frauen	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,8
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,2	0,9	x	x	x	0,8	0,8	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,2	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,6	3,0	x	x	x	2,7	2,8	3,0
Ausländer	2,9	3,0	3,5	x	x	x	2,6	2,6	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,2
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	893	870	921	23	2,6	38	4,4	2,0	-
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.015	990	1.031	25	2,5	68	7,2	2,9	1,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.037	1.012	1.055	25	2,5	68	7,0	2,6	1,8
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,2	2,3	2,4
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	691	729	774	-38	-5,2	-53	-7,1	-6,2	-3,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Bamberg, Stadt
Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.152	2.167	2.152	-15	-0,7	-2	-0,1	-0,3	-1,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.031	1.011	1.046	20	2,0	70	7,3	3,4	8,4
51,7% Männer	533	514	536	19	3,7	42	8,6	0,2	5,3
48,3% Frauen	498	497	510	1	0,2	28	6,0	6,9	11,8
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	75	76	81	-1	-1,3	15	25,0	58,3	39,7
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	19	24	-	-	5	35,7	72,7	50,0
34,3% 50 Jahre und älter	354	356	368	-2	-0,6	22	6,6	6,3	9,5
24,7% dar. 55 Jahre und älter	255	255	256	-	-	47	22,6	20,3	23,7
39,2% Langzeitarbeitslose	404	404	408	-	-	-14	-3,3	-0,2	0,5
9,6% Schwerbehinderte Menschen	99	99	100	-	-	13	15,1	15,1	19,0
35,7% Ausländer	368	352	384	16	4,5	5	1,4	-8,1	1,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	180	182	217	-2	-1,1	-15	-7,7	-13,3	14,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	27	27	34	-	-	-7	-20,6	-20,6	78,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	62	74	5	8,1	4	6,3	-13,9	4,2
seit Jahresbeginn	1.231	1.051	869	x	x	42	3,5	5,7	10,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	183	239	223	-56	-23,4	-49	-21,1	8,1	-7,1
dar. in Erwerbstätigkeit	33	51	50	-18	-35,3	-7	-17,5	34,2	8,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	70	63	-21	-30,0	-22	-31,0	-12,5	-4,5
seit Jahresbeginn	1.370	1.187	948	x	x	98	7,7	14,1	15,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,3	2,4	x	x	x	2,2	2,3	2,3
dar. Männer	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,2	2,3	2,3
Frauen	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,3	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,2	1,0	1,2
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,7	2,2	x	x	x	1,3	1,0	1,7
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,5	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	3,0	x	x	x	2,4	2,5	2,5
Ausländer	5,3	5,1	6,0	x	x	x	5,7	6,0	6,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,6	x	x	x	2,4	2,5	2,5
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.328	1.327	1.366	1	0,1	97	7,9	5,9	9,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.660	1.661	1.696	-1	-0,1	21	1,3	0,1	3,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.660	1.661	1.696	-1	-0,1	21	1,3	0,1	3,0
Unterbeschäftigungsquote	3,7	3,7	3,9	x	x	x	3,7	3,8	3,8
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.603	2.557	2.602	46	1,8	5	0,2	-1,9	-0,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	771	771	787	1	0,1	-75	-8,8	-12,0	-8,3
Bedarfsgemeinschaften	2.050	2.021	2.044	29	1,4	-24	-1,2	-3,1	-1,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2024 bis Juni 2024.

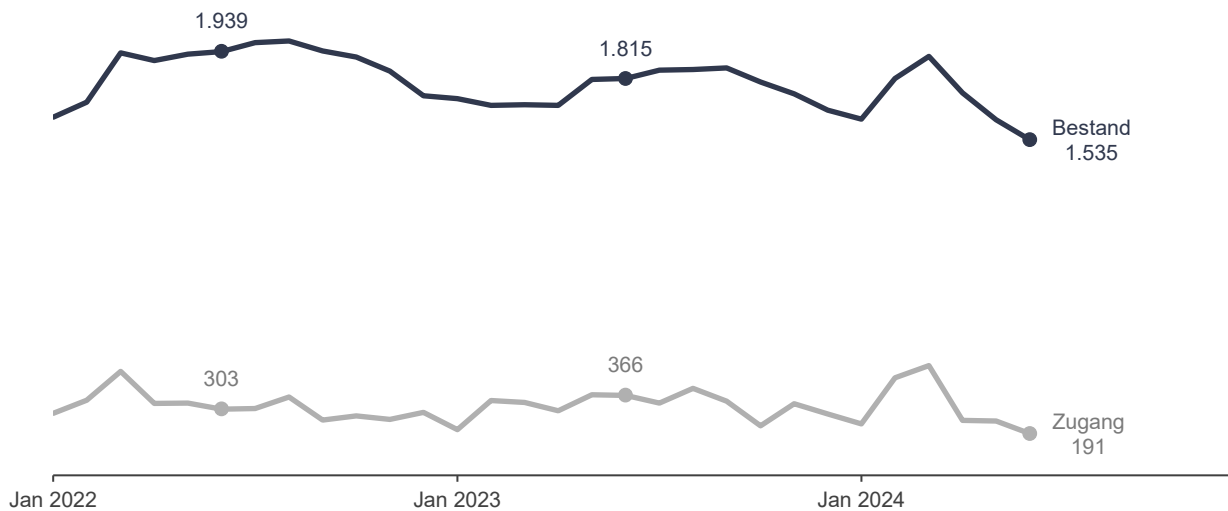
Gemeldete Arbeitsstellen

Bamberg, Stadt

Juni 2024

Im Juni waren 1.535 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Rückgang von 92 oder 6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 280 Stellen weniger (–15 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 191 neue Arbeitsstellen, das waren 175 oder 48 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.876 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 39 oder 2%. Zudem wurden im Juni 272 Arbeitsstellen abgemeldet, 76 oder 22 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 2.016 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 243 oder 14%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	191	-58	-23,3	-175	-47,8	1.876	-39	-2,0
dar. sofort zu besetzen	140	-57	-28,9	-85	-37,8	1.380	136	10,9
sozialversicherungspflichtig	190	-56	-22,8	-174	-47,8	1.865	-36	-1,9
dar. sofort zu besetzen	139	-57	-29,1	-84	-37,7	1.374	142	11,5
Bestand	1.535	-92	-5,7	-280	-15,4	1.712	-26	-1,5
dar. sofort zu besetzen	1.471	-97	-6,2	-199	-11,9	1.627	-2	-0,1
sozialversicherungspflichtig	1.524	-92	-5,7	-276	-15,3	1.701	-23	-1,3
dar. sofort zu besetzen	1.460	-98	-6,3	-195	-11,8	1.616	1	0,1
Abgang	272	-92	-25,3	-76	-21,8	2.016	243	13,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	271	-91	-25,1	-74	-21,4	2.005	243	13,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Bamberg
 Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.063	4.016	3.973	47	1,2	237	6,2	4,8	2,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.351	2.301	2.299	50	2,2	269	12,9	9,7	3,4
58,1% Männer	1.367	1.334	1.360	33	2,5	133	10,8	7,0	4,2
41,9% Frauen	984	967	939	17	1,8	136	16,0	13,8	2,2
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	201	191	203	10	5,2	30	17,5	11,0	8,6
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	44	43	39	1	2,3	20	83,3	59,3	11,4
47,1% 50 Jahre und älter	1.107	1.101	1.081	6	0,5	52	4,9	3,7	-1,5
37,7% dar. 55 Jahre und älter	887	885	878	2	0,2	31	3,6	1,7	0,1
20,8% Langzeitarbeitslose	490	493	482	-3	-0,6	15	3,2	6,7	1,7
14,7% Schwerbehinderte Menschen	346	348	337	-2	-0,6	47	15,7	19,2	15,8
23,5% Ausländer	552	524	507	28	5,3	152	38,0	24,8	9,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	603	625	655	-22	-3,5	31	5,4	12,0	4,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	233	229	235	4	1,7	27	13,1	6,0	1,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	148	140	161	8	5,7	13	9,6	25,0	27,8
seit Jahresbeginn	4.055	3.452	2.827	x	x	118	3,0	2,6	0,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	552	623	757	-71	-11,4	-29	-5,0	-10,1	6,9
dar. in Erwerbstätigkeit	143	197	336	-54	-27,4	-24	-14,4	-4,8	34,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	128	131	159	-3	-2,3	-3	-2,3	-23,4	8,2
seit Jahresbeginn	3.972	3.420	2.797	x	x	45	1,1	2,2	5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,4	2,5
dar. Männer	2,9	2,8	2,9	x	x	x	2,6	2,6	2,8
Frauen	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,0	2,2	x	x	x	1,8	1,8	2,0
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,3	1,2	x	x	x	0,7	0,8	1,1
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,2	x	x	x	3,2	3,2	3,3
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	4,0	x	x	x	3,9	4,0	4,1
Ausländer	9,3	8,8	9,3	x	x	x	7,3	7,7	9,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,8	2,9	x	x	x	2,6	2,6	2,8
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.630	2.596	2.591	34	1,3	326	14,1	11,2	6,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.120	3.085	3.107	35	1,1	270	9,5	5,9	4,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.152	3.118	3.141	34	1,1	276	9,6	6,1	4,8
Unterbeschäftigungsquote	3,5	3,5	3,5	x	x	x	3,2	3,3	3,4
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.360	1.353	1.386	7	0,5	63	4,9	3,8	4,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.304	2.299	2.271	5	0,2	237	11,5	11,4	9,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	795	807	801	-12	-1,5	27	3,5	4,8	5,2
Bedarfsgemeinschaften	1.776	1.768	1.755	8	0,5	159	9,8	9,7	8,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	174	211	207	-37	-17,5	-21	-10,8	28,7	-10,8
Zugang seit Jahresbeginn	1.502	1.328	1.117	x	x	232	18,3	23,5	22,6
Bestand	1.607	1.656	1.673	-49	-3,0	59	3,8	2,6	2,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Bamberg
 Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.291	2.225	2.235	66	3,0	30	1,3	0,0	-1,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.435	1.396	1.439	39	2,8	109	8,2	6,2	4,2
59,5% Männer	854	814	851	40	4,9	64	8,1	1,9	1,7
40,5% Frauen	581	582	588	-1	-0,2	45	8,4	13,0	8,1
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	106	100	116	6	6,0	-12	-10,2	-8,3	-8,7
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	12	20	7	58,3	7	58,3	-7,7	11,1
55,3% 50 Jahre und älter	793	768	765	25	3,3	27	3,5	-1,3	-5,0
46,4% dar. 55 Jahre und älter	666	646	652	20	3,1	10	1,5	-4,6	-5,4
17,2% Langzeitarbeitslose	247	247	239	-	-	6	2,5	-0,4	-2,8
18,1% Schwerbehinderte Menschen	260	258	245	2	0,8	29	12,6	14,2	10,4
11,2% Ausländer	161	150	171	11	7,3	46	40,0	28,2	32,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	385	340	403	45	13,2	29	8,1	-4,5	3,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	211	188	208	23	12,2	29	15,9	-2,1	4,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	57	106	19	33,3	-4	-5,0	-23,0	17,8
seit Jahresbeginn	2.553	2.168	1.828	x	x	-55	-2,1	-3,7	-3,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	324	354	480	-30	-8,5	-1	-0,3	-14,1	0,4
dar. in Erwerbstätigkeit	115	155	283	-40	-25,8	-19	-14,2	-12,9	25,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	68	60	83	8	13,3	8	13,3	-34,8	-6,7
seit Jahresbeginn	2.386	2.062	1.708	x	x	-98	-3,9	-4,5	-2,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,6
dar. Männer	1,8	1,7	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,8
Frauen	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,2	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,1	1,2	x	x	x	1,3	1,2	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,4	0,6	x	x	x	0,4	0,4	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	3,0	x	x	x	3,0	3,1	3,3
Ausländer	2,7	2,5	3,1	x	x	x	2,1	2,1	2,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,7
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.496	1.446	1.489	50	3,5	120	8,7	4,9	3,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.647	1.599	1.647	48	3,0	111	7,2	3,0	3,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.680	1.631	1.681	49	3,0	118	7,6	3,3	3,9
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,8	1,9	x	x	x	1,7	1,8	1,8
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.360	1.353	1.386	7	0,5	63	4,9	3,8	4,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Bamberg
Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.772	1.791	1.738	-19	-1,1	207	13,2	11,4	7,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	916	905	860	11	1,2	160	21,2	15,6	2,0
56,0% Männer	513	520	509	-7	-1,3	69	15,5	16,1	8,8
44,0% Frauen	403	385	351	18	4,7	91	29,2	14,9	-6,4
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	95	91	87	4	4,4	42	79,2	44,4	45,0
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	31	19	-6	-19,4	13	108,3	121,4	11,8
34,3% 50 Jahre und älter	314	333	316	-19	-5,7	25	8,7	17,3	8,2
24,1% dar. 55 Jahre und älter	221	239	226	-18	-7,5	21	10,5	23,8	20,2
26,5% Langzeitarbeitslose	243	246	243	-3	-1,2	9	3,8	15,0	6,6
9,4% Schwerbehinderte Menschen	86	90	92	-4	-4,4	18	26,5	36,4	33,3
42,7% Ausländer	391	374	336	17	4,5	106	37,2	23,4	-
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	218	285	252	-67	-23,5	2	0,9	41,1	6,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	22	41	27	-19	-46,3	-2	-8,3	70,8	-18,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	83	55	-11	-13,3	17	30,9	118,4	52,8
seit Jahresbeginn	1.502	1.284	999	x	x	173	13,0	15,4	9,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	228	269	277	-41	-15,2	-28	-10,9	-4,3	20,4
dar. in Erwerbstätigkeit	28	42	53	-14	-33,3	-5	-15,2	44,8	112,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	71	76	-11	-15,5	-11	-15,5	-10,1	31,0
seit Jahresbeginn	1.586	1.358	1.089	x	x	143	9,9	14,4	20,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,0	1,0	1,0	x	x	x	0,9	0,9	1,0
dar. Männer	1,1	1,1	1,1	x	x	x	0,9	0,9	1,0
Frauen	1,0	0,9	0,8	x	x	x	0,8	0,8	0,9
15 bis unter 25 Jahre	1,0	1,0	0,9	x	x	x	0,6	0,7	0,6
15 bis unter 20 Jahre	0,8	1,0	0,6	x	x	x	0,4	0,4	0,5
50 bis unter 65 Jahre	0,9	1,0	0,9	x	x	x	0,9	0,9	0,9
55 bis unter 65 Jahre	1,0	1,1	1,0	x	x	x	0,9	0,9	0,9
Ausländer	6,6	6,3	6,1	x	x	x	5,2	5,5	6,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,1	1,1	1,1	x	x	x	0,9	1,0	1,1
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.134	1.150	1.102	-16	-1,4	206	22,2	20,4	9,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.473	1.487	1.459	-14	-0,9	159	12,1	9,4	5,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.473	1.487	1.459	-14	-0,9	159	12,1	9,4	5,8
Unterbeschäftigungsquote	1,6	1,7	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,6
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.304	2.299	2.271	5	0,2	237	11,5	11,4	9,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	795	807	801	-12	-1,5	27	3,5	4,8	5,2
Bedarfsgemeinschaften	1.776	1.768	1.755	8	0,5	159	9,8	9,7	8,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

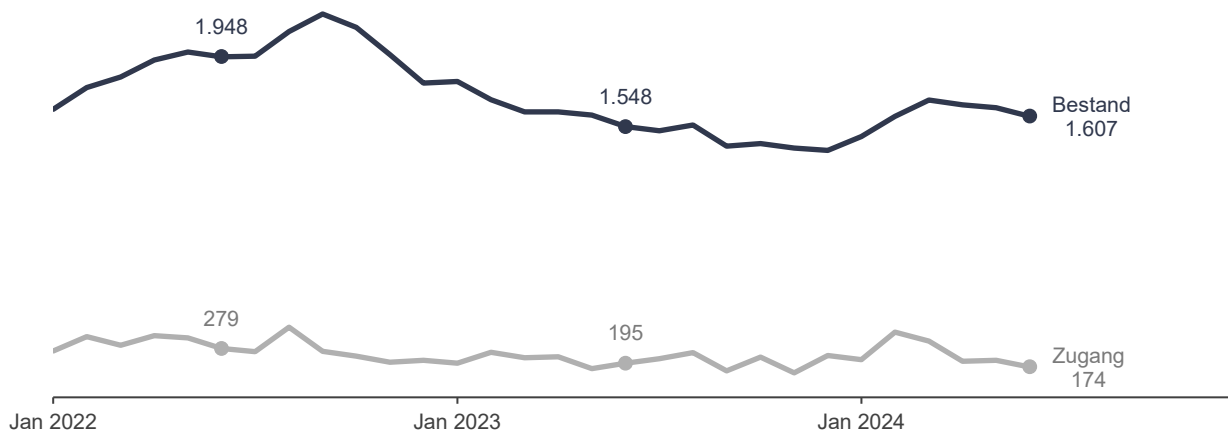
2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2024 bis Juni 2024.

Gemeldete Arbeitsstellen

Bamberg
Juni 2024

Im Juni waren 1.607 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Rückgang von 49 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 59 Stellen mehr (+4 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 174 neue Arbeitsstellen, das waren 21 oder 11 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.502 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 232 oder 18%. Zudem wurden im Juni 223 Arbeitsstellen abgemeldet, 50 oder 18 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 1.296 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 232 oder 15%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	174	-37	-17,5	-21	-10,8	1.502	232	18,3
dar. sofort zu besetzen	153	-30	-16,4	20	15,0	1.258	335	36,3
sozialversicherungspflichtig	173	-33	-16,0	-20	-10,4	1.490	228	18,1
dar. sofort zu besetzen	152	-29	-16,0	19	14,3	1.252	332	36,1
Bestand	1.607	-49	-3,0	59	3,8	1.622	-34	-2,0
dar. sofort zu besetzen	1.576	-49	-3,0	83	5,6	1.596	-21	-1,3
sozialversicherungspflichtig	1.598	-48	-2,9	58	3,8	1.613	-36	-2,2
dar. sofort zu besetzen	1.567	-51	-3,2	79	5,3	1.587	-23	-1,4
Abgang	223	-6	-2,6	-50	-18,3	1.296	-232	-15,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	221	-5	-2,2	-51	-18,8	1.286	-233	-15,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Forchheim
 Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.711	3.686	3.722	25	0,7	398	12,0	10,9	12,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.081	2.070	2.105	11	0,5	152	7,9	6,0	6,4
58,5% Männer	1.218	1.193	1.201	25	2,1	184	17,8	13,8	9,8
41,5% Frauen	863	877	904	-14	-1,6	-32	-3,6	-3,0	2,1
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	163	147	160	16	10,9	18	12,4	-5,2	-3,6
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	36	38	-3	-8,3	3	10,0	28,6	35,7
44,0% 50 Jahre und älter	916	938	932	-22	-2,3	59	6,9	9,3	6,3
35,3% dar. 55 Jahre und älter	735	754	748	-19	-2,5	60	8,9	13,6	12,3
24,2% Langzeitarbeitslose	504	514	497	-10	-1,9	75	17,5	26,0	19,2
11,0% Schwerbehinderte Menschen	229	235	233	-6	-2,6	18	8,5	11,4	11,5
28,2% Ausländer	587	573	635	14	2,4	-32	-5,2	-8,3	-0,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	440	488	571	-48	-9,8	-15	-3,3	0,4	6,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	174	186	216	-12	-6,5	13	8,1	10,7	2,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	129	104	137	25	24,0	44	51,8	-	15,1
seit Jahresbeginn	3.275	2.835	2.347	x	x	126	4,0	5,2	6,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	428	521	629	-93	-17,9	-45	-9,5	4,2	12,5
dar. in Erwerbstätigkeit	131	193	281	-62	-32,1	-30	-18,6	24,5	17,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	98	122	134	-24	-19,7	17	21,0	7,0	67,5
seit Jahresbeginn	3.171	2.743	2.222	x	x	105	3,4	5,8	6,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,9	2,9	3,0
dar. Männer	3,4	3,3	3,4	x	x	x	2,9	2,9	3,1
Frauen	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,8	2,9	2,8
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,1	2,2	x	x	x	2,0	2,2	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,5	1,6	x	x	x	1,3	1,2	1,2
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,3	3,4	3,4
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,3	4,3	x	x	x	3,9	3,9	4,0
Ausländer	10,0	9,8	11,5	x	x	x	11,2	11,3	12,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	3,4	3,4	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.299	2.289	2.335	10	0,4	229	11,1	9,3	9,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.784	2.781	2.820	3	0,1	314	12,7	10,4	11,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.804	2.801	2.840	3	0,1	306	12,2	10,0	10,9
Unterbeschäftigungsquote	4,1	4,1	4,2	x	x	x	3,7	3,8	3,8
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.116	1.088	1.105	28	2,6	269	31,8	26,4	22,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.492	2.496	2.488	-5	-0,2	134	5,7	5,5	5,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	960	954	960	6	0,6	24	2,6	2,1	0,7
Bedarfsgemeinschaften	1.854	1.864	1.848	-9	-0,5	123	7,1	7,0	6,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	194	177	212	17	9,6	-114	-37,0	-12,4	-21,2
Zugang seit Jahresbeginn	1.465	1.271	1.094	x	x	4	0,3	10,2	15,0
Bestand	1.075	1.115	1.180	-40	-3,6	-132	-10,9	1,8	6,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Forchheim

Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.861	1.825	1.832	36	2,0	283	17,9	15,0	13,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.159	1.160	1.168	-1	-0,1	211	22,3	21,0	17,2
61,3% Männer	710	697	686	13	1,9	177	33,2	28,6	17,7
38,7% Frauen	449	463	482	-14	-3,0	34	8,2	11,0	16,4
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	112	96	101	16	16,7	32	40,0	14,3	13,5
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	18	18	-1	-5,6	4	30,8	80,0	80,0
50,9% 50 Jahre und älter	590	608	609	-18	-3,0	69	13,2	16,0	13,8
43,2% dar. 55 Jahre und älter	501	519	515	-18	-3,5	51	11,3	17,2	15,2
15,7% Langzeitarbeitslose	182	183	178	-1	-0,5	22	13,8	20,4	9,9
12,2% Schwerbehinderte Menschen	141	154	158	-13	-8,4	8	6,0	19,4	20,6
12,5% Ausländer	145	155	176	-10	-6,5	32	28,3	21,1	24,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	260	316	375	-56	-17,7	-1	-0,4	12,9	11,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	148	161	195	-13	-8,1	5	3,5	14,2	8,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	62	59	77	3	5,1	17	37,8	-3,3	-1,3
seit Jahresbeginn	2.130	1.870	1.554	x	x	137	6,9	8,0	7,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	243	314	433	-71	-22,6	-19	-7,3	5,4	13,1
dar. in Erwerbstätigkeit	95	148	246	-53	-35,8	-23	-19,5	17,5	16,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	55	63	-8	-14,5	-	-	3,8	26,0
seit Jahresbeginn	1.994	1.751	1.437	x	x	11	0,6	1,7	1,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,4	1,4	1,5
dar. Männer	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,5	1,5	1,6
Frauen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,4	1,4	x	x	x	1,1	1,2	1,2
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,8	0,8	x	x	x	0,6	0,4	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,0	2,0	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,6	2,6	2,7
Ausländer	2,5	2,7	3,2	x	x	x	2,1	2,3	2,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,5	1,6	1,6
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.195	1.189	1.205	6	0,5	223	22,9	21,1	17,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.321	1.309	1.326	12	0,9	246	22,9	19,5	17,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.341	1.329	1.346	12	0,9	238	21,6	18,6	16,5
Unterbeschäftigungsquote	2,0	1,9	2,0	x	x	x	1,6	1,7	1,7
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.116	1.088	1.105	28	2,6	269	31,8	26,4	22,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Forchheim
Juni 2024

Merkmale	Jun 2024	Mai 2024	Apr 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2023		Mai 2023	Apr 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.850	1.861	1.890	-11	-0,6	115	6,6	7,1	10,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	922	910	937	12	1,3	-59	-6,0	-8,4	-4,6
55,1% Männer	508	496	515	12	2,4	7	1,4	-2,0	0,8
44,9% Frauen	414	414	422	-	-	-66	-13,8	-15,0	-10,4
5,5% 15 bis unter 25 Jahre	51	51	59	-	-	-14	-21,5	-28,2	-23,4
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	18	20	-2	-11,1	-1	-5,9	-	11,1
35,4% 50 Jahre und älter	326	330	323	-4	-1,2	-10	-3,0	-1,2	-5,6
25,4% dar. 55 Jahre und älter	234	235	233	-1	-0,4	9	4,0	6,3	6,4
34,9% Langzeitarbeitslose	322	331	319	-9	-2,7	53	19,7	29,3	25,1
9,5% Schwerbehinderte Menschen	88	81	75	7	8,6	10	12,8	-1,2	-3,8
47,9% Ausländer	442	418	459	24	5,7	-64	-12,6	-15,9	-7,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	180	172	196	8	4,7	-14	-7,2	-16,5	-1,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	26	25	21	1	4,0	8	44,4	-7,4	-34,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	45	60	22	48,9	27	67,5	4,7	46,3
seit Jahresbeginn	1.145	965	793	x	x	-11	-1,0	0,3	4,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	185	207	196	-22	-10,6	-26	-12,3	2,5	11,4
dar. in Erwerbstätigkeit	36	45	35	-9	-20,0	-7	-16,3	55,2	20,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	67	71	-16	-23,9	17	50,0	9,8	136,7
seit Jahresbeginn	1.177	992	785	x	x	94	8,7	13,8	17,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,3	1,4	x	x	x	1,5	1,5	1,5
dar. Männer	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,4	1,4
Frauen	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,5	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	0,7	0,7	0,8	x	x	x	0,9	1,0	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,8	0,9	x	x	x	0,7	0,8	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,2	x	x	x	1,3	1,3	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,3
Ausländer	7,6	7,2	8,3	x	x	x	9,2	9,0	10,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,6
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.104	1.100	1.130	4	0,4	6	0,5	-1,1	1,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.463	1.472	1.494	-9	-0,6	68	4,9	3,3	6,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.463	1.472	1.494	-9	-0,6	68	4,9	3,3	6,3
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.492	2.496	2.488	-5	-0,2	134	5,7	5,5	5,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	960	954	960	6	0,6	24	2,6	2,1	0,7
Bedarfsgemeinschaften	1.854	1.864	1.848	-9	-0,5	123	7,1	7,0	6,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2024 bis Juni 2024.

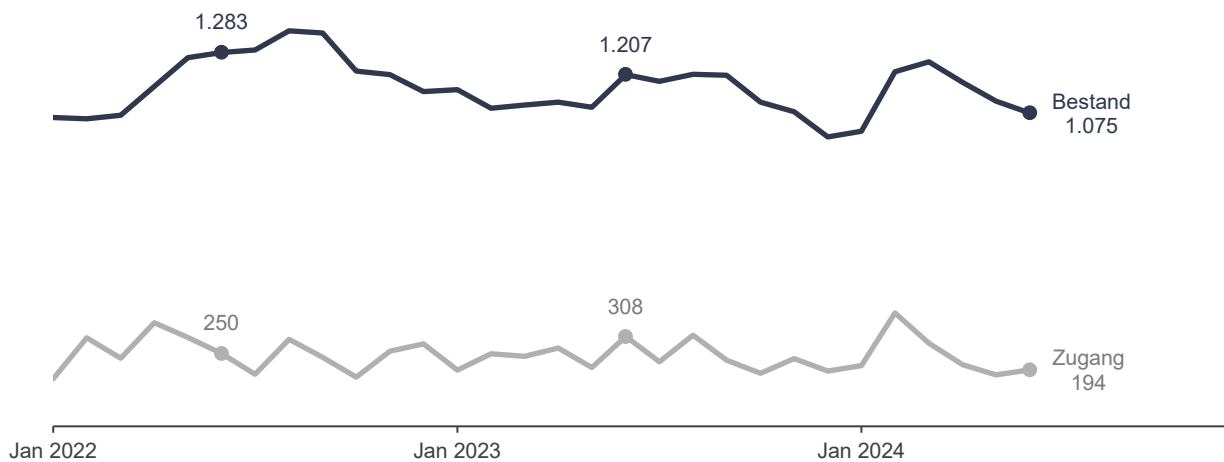
Gemeldete Arbeitsstellen

Forchheim

Juni 2024

Im Juni waren 1.075 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Rückgang von 40 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 132 Stellen weniger (–11 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 194 neue Arbeitsstellen, das waren 114 oder 37 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.465 Stellen eingegangen, die Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres ist nur gering (+4). Zudem wurden im Juni 234 Arbeitsstellen abgemeldet, 40 oder 21 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 1.391 Stellenabgänge (–3).

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	194	17	9,6	-114	-37,0	1.465	4	0,3
dar. sofort zu besetzen	161	17	11,8	-24	-13,0	1.147	217	23,3
sozialversicherungspflichtig	194	17	9,6	-112	-36,6	1.441	-4	-0,3
dar. sofort zu besetzen	161	17	11,8	-23	-12,5	1.137	212	22,9
Bestand	1.075	-40	-3,6	-132	-10,9	1.142	15	1,3
dar. sofort zu besetzen	1.050	-37	-3,4	-60	-5,4	1.098	40	3,7
sozialversicherungspflichtig	1.070	-37	-3,3	-127	-10,6	1.132	13	1,2
dar. sofort zu besetzen	1.045	-34	-3,2	-58	-5,3	1.088	36	3,4
Abgang	234	-13	-5,3	40	20,6	1.391	-3	-0,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	231	-11	-4,5	40	20,9	1.362	-24	-1,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.



Bestand an Arbeitslosen nach Gemeinden und Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Bamberg – Coburg (Gebietsstand Juni 2024)

Juni 2024

Region	Juni 2024	Juni 2023	Veränderung ggü. Vorjahresmonat		davon		
			absolut	in %	SGB III	SGB II	Anteil SGBII in %
	1	2	3	4	5	6	7
727 AA Bamberg – Coburg	12.868	11.427	1.441	12,6	6.799	6.069	47,2
09461 Bamberg, Stadt	1.872	1.761	111	6,3	841	1.031	55,1
09463 Coburg, Stadt	1.555	1.381	174	12,6	595	960	61,7
09471 Bamberg	2.351	2.082	269	12,9	1.435	916	39,0
09471111 Altendorf	23	20	3	15,0	13	10	43,5
09471115 Baunach, Stadt	77	58	19	32,8	41	36	46,8
09471117 Bischberg	81	66	15	22,7	53	28	34,6
09471119 Breitengüßbach	75	61	14	23,0	46	29	38,7
09471120 Burgebrach, Markt	104	75	29	38,7	50	54	51,9
09471122 Burgwindheim, Markt	15	12	3	25,0	10	5	33,3
09471123 Buttenheim, Markt	42	46	- 4	- 8,7	26	16	38,1
09471128 Ebrach, Markt	33	25	8	32,0	21	12	36,4
09471131 Frensdorf	59	79	- 20	- 25,3	36	23	39,0
09471133 Gerach	14	13	1	7,7	*	*	*
09471137 Gundelsheim	40	56	- 16	- 28,6	26	14	35,0
09471140 Hallstadt, Stadt	227	173	54	31,2	133	94	41,4
09471142 Heiligenstadt i.OFr., Markt	54	53	1	1,9	34	20	37,0
09471145 Hirschaid, Markt	209	177	32	18,1	134	75	35,9
09471150 Kemmern	47	42	5	11,9	35	12	25,5
09471151 Königsfeld	11	11	-	-	*	*	*
09471152 Lauter	17	19	- 2	- 10,5	12	5	29,4
09471154 Lisberg	41	24	17	70,8	18	23	56,1
09471155 Litzendorf	85	62	23	37,1	60	25	29,4
09471159 Memmelsdorf	164	146	18	12,3	84	80	48,8
09471165 Oberhaid	90	78	12	15,4	43	47	52,2
09471169 Pettstadt	27	25	2	8,0	20	7	25,9
09471172 Pommersfelden	30	31	- 1	- 3,2	19	11	36,7
09471173 Priesendorf	39	31	8	25,8	17	22	56,4
09471174 Rattelsdorf, Markt	78	70	8	11,4	46	32	41,0
09471175 Reckendorf	32	33	- 1	- 3,0	24	8	25,0
09471185 Scheßlitz, Stadt	100	98	2	2,0	71	29	29,0
09471186 Schönbrunn i.Steigerwald	26	23	3	13,0	18	8	30,8
09471189 Stadelhofen	17	*	X	X	*	*	*
09471191 Stegaurach	101	99	2	2,0	68	33	32,7
09471195 Strullendorf	132	115	17	14,8	81	51	38,6
09471207 Viereth-Trunstadt	44	50	- 6	- 12,0	29	15	34,1
09471208 Walsdorf	46	41	5	12,2	28	18	39,1
09471209 Wattendorf	5	*	X	X	5	-	-
09471214 Zapfendorf, Markt	73	72	1	1,4	41	32	43,8
09471220 Schlüsselfeld, Stadt	93	88	5	5,7	57	36	38,7

Region	Juni 2024	Juni 2023	Veränderung ggü. Vorjahresmonat		davon		
			absolut	in %	SGB III	SGB II	Anteil SGBII in %
09473 Coburg	2.028	1.714	314	18,3	1.135	893	44,0
09473112 Ahorn	76	58	18	31,0	42	34	44,7
09473120 Dörfles-Esbach	107	88	19	21,6	45	62	57,9
09473121 Ebersdorf b.Coburg	142	118	24	20,3	82	60	42,3
09473132 Großheirath	44	39	5	12,8	34	10	22,7
09473134 Grub a.Forst	62	49	13	26,5	42	20	32,3
09473138 Itzgrund	39	37	2	5,4	27	12	30,8
09473141 Lautertal	71	58	13	22,4	48	23	32,4
09473144 Meeder	64	33	31	93,9	39	25	39,1
09473151 Neustadt b.Coburg, Stadt	422	404	18	4,5	189	233	55,2
09473153 Niederfüllbach	29	32	- 3	- 9,4	14	15	51,7
09473158 Bad Rodach, Stadt	157	137	20	14,6	75	82	52,2
09473159 Rödentel, Stadt	346	284	62	21,8	178	168	48,6
09473165 Seßlach, Stadt	68	67	1	1,5	51	17	25,0
09473166 Sonnefeld	93	75	18	24,0	67	26	28,0
09473170 Untersiemau	101	66	35	53,0	78	23	22,8
09473174 Weidhausen b.Coburg	83	56	27	48,2	55	28	33,7
09473175 Weitramsdorf	124	113	11	9,7	69	55	44,4
09474 Forchheim	2.081	1.929	152	7,9	1.159	922	44,3
09474119 Dormitz	23	19	4	21,1	17	6	26,1
09474121 Ebermannstadt, Stadt	119	106	13	12,3	65	54	45,4
09474122 Effeltrich	23	19	4	21,1	19	4	17,4
09474123 Eggolsheim, Markt	110	84	26	31,0	74	36	32,7
09474124 Egloffstein, Markt	45	40	5	12,5	27	18	40,0
09474126 Forchheim, Stadt	903	746	157	21,0	399	504	55,8
09474129 Gößweinstein, Markt	102	202	- 100	- 49,5	39	63	61,8
09474132 Gräfenberg, Stadt	66	70	- 4	- 5,7	38	28	42,4
09474133 Hallerndorf	52	52	-	-	41	11	21,2
09474134 Hausen	41	41	-	-	29	12	29,3
09474135 Heroldsbach	55	59	- 4	- 6,8	45	10	18,2
09474137 Hetzles	9	9	-	-	*	*	*
09474138 Hiltlpoltstein, Markt	19	24	- 5	- 20,8	13	6	31,6
09474140 Igensdorf, Markt	56	46	10	21,7	45	11	19,6
09474143 Kirchehrenbach	33	35	- 2	- 5,7	23	10	30,3
09474144 Kleinsendelbach	17	17	-	-	13	4	23,5
09474145 Kunreuth	21	11	10	90,9	16	5	23,8
09474146 Langensendelbach	22	20	2	10,0	*	*	*
09474147 Leutenbach	19	13	6	46,2	10	9	47,4
09474154 Neunkirchen a.Brand, Markt	110	94	16	17,0	77	33	30,0
09474156 Obertrubach	46	37	9	24,3	30	16	34,8
09474158 Pinzberg	26	22	4	18,2	17	9	34,6
09474160 Poxdorf	19	15	4	26,7	13	6	31,6
09474161 Pretzfeld, Markt	34	35	- 1	- 2,9	22	12	35,3
09474168 Unterleinleiter	21	24	- 3	- 12,5	8	13	61,9
09474171 Weilersbach	23	21	2	9,5	15	8	34,8
09474173 Weißenohe	14	16	- 2	- 12,5	9	5	35,7
09474175 Wiesenthau	12	11	1	9,1	9	3	25,0
09474176 Wiesenttal, Markt	41	41	-	-	18	23	56,1
09476 Kronach	1.315	1.187	128	10,8	758	557	42,4
09476145 Kronach, Stadt	393	351	42	12,0	184	209	53,2
09476146 Küps, Markt	188	177	11	6,2	111	77	41,0
09476152 Ludwigsstadt, Stadt	62	72	- 10	- 13,9	33	29	46,8
09476154 Mitwitz, Markt	49	50	- 1	- 2,0	28	21	42,9

Region	Juni 2024	Juni 2023	Veränderung ggü. Vorjahresmonat		davon		
			absolut	in %	SGB III	SGB II	Anteil SGBII in %
09476159 Nordhalben, Markt	48	32	16	50,0	27	21	43,8
09476164 Pressig, Markt	51	63	- 12	- 19,0	35	16	31,4
09476166 Reichenbach	10	12	- 2	- 16,7	*	*	*
09476171 Schneckenlohe	21	20	1	5,0	12	9	42,9
09476175 Steinbach a.Wald	57	43	14	32,6	38	19	33,3
09476177 Steinwiesen, Markt	74	60	14	23,3	52	22	29,7
09476178 Stockheim	83	59	24	40,7	50	33	39,8
09476179 Tettau, Markt	38	32	6	18,8	20	18	47,4
09476180 Teuschnitz, Stadt	31	30	1	3,3	23	8	25,8
09476182 Tschirn	6	11	- 5	- 45,5	*	*	*
09476183 Marktrodach, Markt	55	55	-	-	41	14	25,5
09476184 Wallenfels, Stadt	48	31	17	54,8	29	19	39,6
09476185 Weißenbrunn	42	51	- 9	- 17,6	27	15	35,7
09476189 Wilhelmsthal	59	38	21	55,3	37	22	37,3
09478 Lichtenfels	1.666	1.373	293	21,3	876	790	47,4
09478111 Altenkunstadt	137	119	18	15,1	87	50	36,5
09478116 Burgkunstadt, Stadt	191	159	32	20,1	93	98	51,3
09478120 Ebensfeld, Markt	84	75	9	12,0	55	29	34,5
09478127 Hochstadt a.Main	41	23	18	78,3	23	18	43,9
09478139 Lichtenfels, Stadt	597	477	120	25,2	259	338	56,6
09478143 Marktgraitz, Markt	29	17	12	70,6	20	9	31,0
09478144 Marktzeuln, Markt	43	27	16	59,3	28	15	34,9
09478145 Michelau i.OFr.	164	140	24	17,1	99	65	39,6
09478155 Redwitz a.d.Rodach	104	87	17	19,5	55	49	47,1
09478165 Bad Staffelstein, Stadt	184	177	7	4,0	105	79	42,9
09478176 Weismain, Stadt	92	72	20	27,8	52	40	43,5

Erstellungsdatum: 25.06.2024, Statistik-Service Südost, Auftragsnummer 46923

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.